

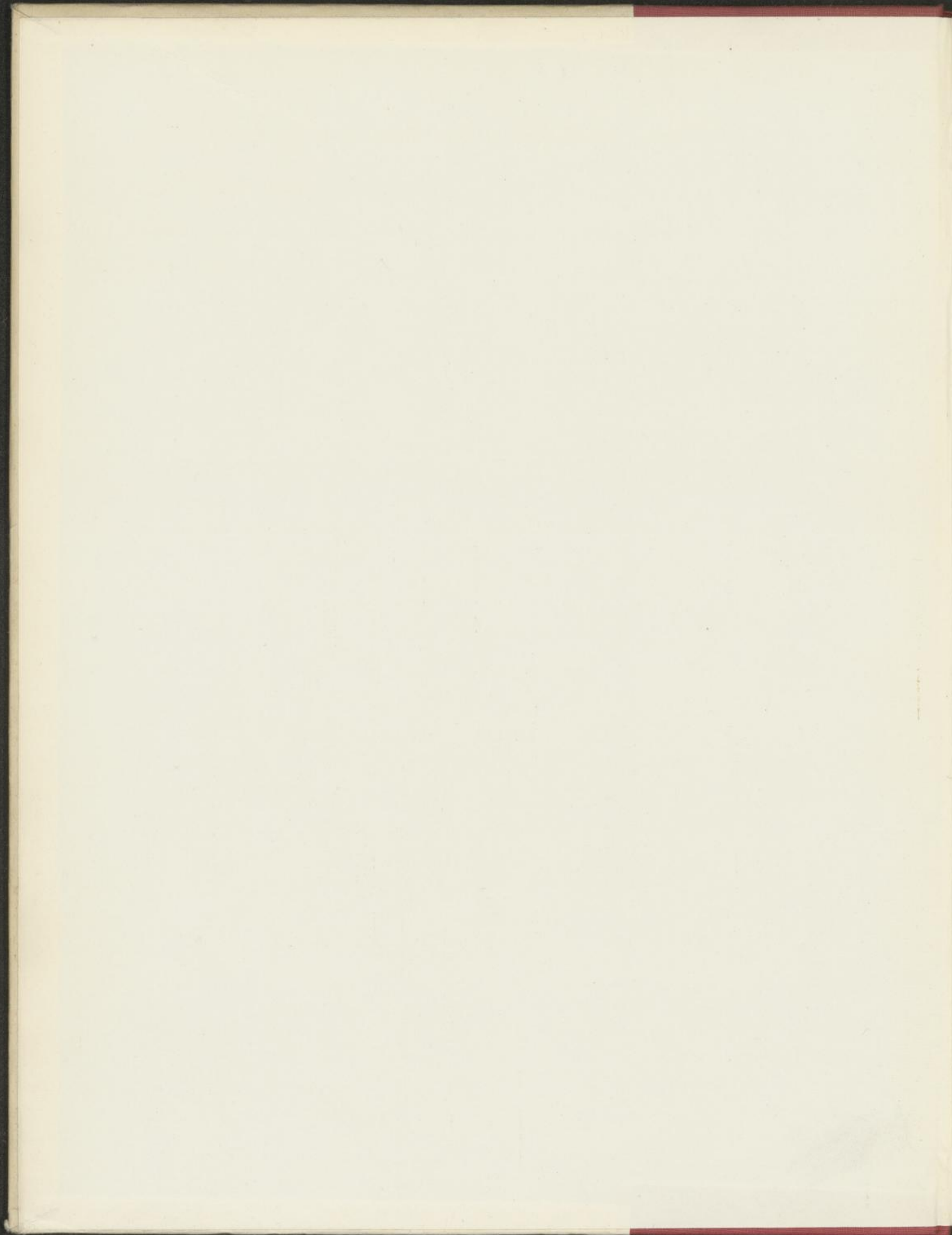
WIENER
ARCHITEKTEN

Wiener Stadt-Bibliothek.

84086 B

JOSEF HOFBAUER
WILH. BAUMGARTEN

E
V



B 24086

Herrn autographirenden Vaters Anton Weber

ergebenst gesondnet

W Baumgarten

Bez 1931.

[Faint, illegible handwriting at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.]

WIENER ARCHITEKTEN

PROF. JOSEF HOFBAUER

ZIVILARCHITEKT Z.V. B.D.A.

PROJEKTIERTE UND AUSGEFÜHRTE BAUTEN
IN ZEHNJÄHRIGER ARBEITSGEMEINSCHAFT

MIT

WILHELM BAUMGARTEN

ZIVILARCHITEKT Z.V. Ö.W.B. B.D.A.



ELBEMÜHL-VERLAG
WIEN — LEIPZIG

WILHELM BAUMGARTEN
PROF. JOSEF HOFBAUER
KUNSTANSTALT ROBERT SEYSS

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

COPYRIGHT 1931 BY ELBEMÜHL-VERLAG, WIEN-LEIPZIG.

DIE HERSTELLUNG DIESES ILLUSTRATIONSWERKES BESORGTEN:

DRUCK U. EINBAND:

ELBEMÜHL PAPIERFABRIKEN U. GRAPHISCHE INDUSTRIE A. G., WIEN IX.

KLISCHEES:

PHOTOCHEMIGRAPHISCHE KUNSTANSTALT ROBERT SEYSS, WIEN VIII.

LICHTBILDER:

ARCHITEKT WILHELM BAUMGARTEN, WIEN IV., VIKTORGASSE 18.

JULIUS SCHERB, WIEN VI., GUMPENDORFERSTRASSE 26.

BRUNO REIFFENSTEIN, WIEN VIII., BENNOGASSE 24.

FRITZ SAUER, WIEN XVII., OTTAKRINGERSTRASSE 52.

74.123990



ZUM GELEIT.

Im nachfolgenden geben wir gewissermaßen Rechenschaft über unser gemeinsames, mehr als zehnjähriges Schaffen.

Mancherlei in gleicher Richtung strebende Kräfte bewirkten diese Gemeinschaft:

Zunächst Studium und Atelierpraxis bei unserem Meister, Professor Friedrich Ohmann an der Akademie der bildenden Künste in Wien, später mehrjähriges, gleichzeitiges Wirken als ordentliche Assistenten an den beiden Meisterschulen für Architektur an der Wiener Akademie, bei Professor Friedrich Ohmann und Peter Behrens, das für unsere weitere künstlerische Entwicklung von entscheidender Bedeutung war.

Endlich verschiedene gemeinsam durchgeführte öffentliche Wettbewerbe auf städtebaulichem Gebiet, wir erwähnen nur das Projekt für eine Gartenstadt in Lainz und den mit dem I. Preis ausgezeichneten Entwurf für den Ausbau der Wiener Kliniken.

In der Folge schlossen wir uns gelegentlich eines Auftrages für ein Volkswohnhaus der Gemeinde Wien zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammen. Dem Gemeindevohnhaus folgte der Auftrag des Wiener Fortbildungsschulrates zum Neubau der zweiten gewerblichen Fortbildungsschule im 15. Bezirk.

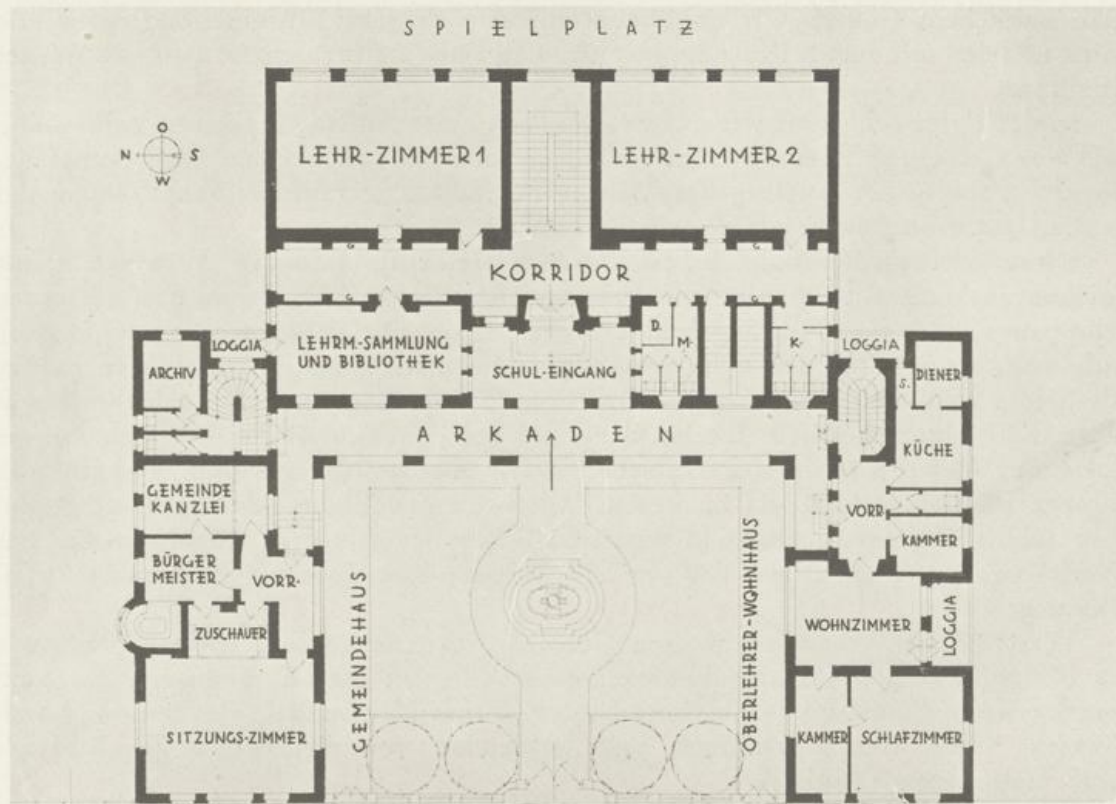
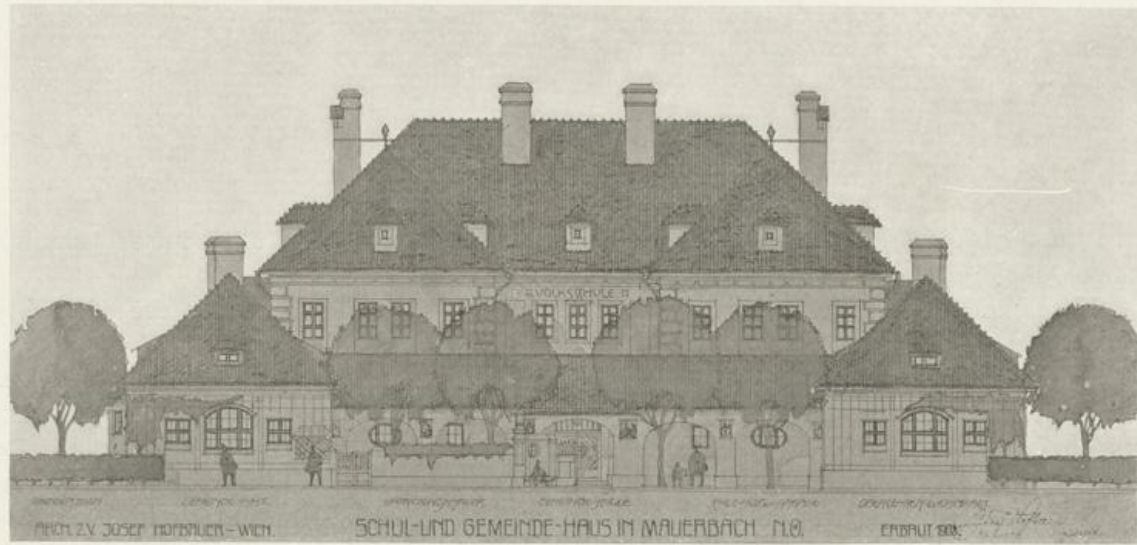
Diese überaus dankbare Arbeit, die uns drei volle Jahre in Anspruch nahm, brachte uns mit allen baukünstlerischen und sozialen Problemen des modernen Schulbaues in engste Fühlung und ermöglichte es uns später, die verschiedenen Aufgaben, die wir für den Schulverein Komensky in Wien durchzuführen hatten, mit Erfolg zu lösen. Bei den genannten Schulbauten konnten wir auch die Innenraumgestaltung einheitlich durchbilden, und bei den Bauten für den Schulverein Komensky und den übrigen Privatarbeiten lag überdies die gesamte Bauleitung in unseren Händen, so daß wir in diesen Fällen der jeweiligen Bauherrschaft gegenüber auch die Verantwortung in wirtschaftlicher Beziehung zu tragen hatten, was ebenfalls zu einem wichtigen Teil des Tätigkeitsgebietes eines freischaffenden Architekten gehört.

Verschiedene Arbeiten auf dem Gebiete des neuzeitlichen Ladenbaues sowie die Neugestaltung der Damenkonfektionsabteilung in den Kaufhäusern A. Herzmannsky-Wien, Planung von Siedlungsbauten, ferner Neu- und Umbauten von Landhäusern, Villen, Geschäftshäusern und dergleichen vervollständigen das Bild unserer vielseitigen Tätigkeit.

Wir wollen nun die Abbildungen selbst sprechen lassen.

Wien, im November 1931.

HOFBAUER-BAUMGARTEN.



JOSEF HOFBAUER
Schule und Gemeindehaus in Mauerbach N.-Ö.



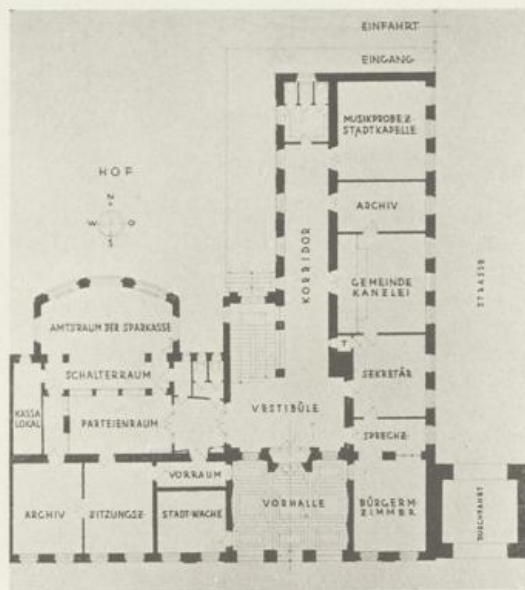
1908



JOSEF HOFBAUER
Schule und Gemeindehaus in Mauerbach, Niederösterreich



1912



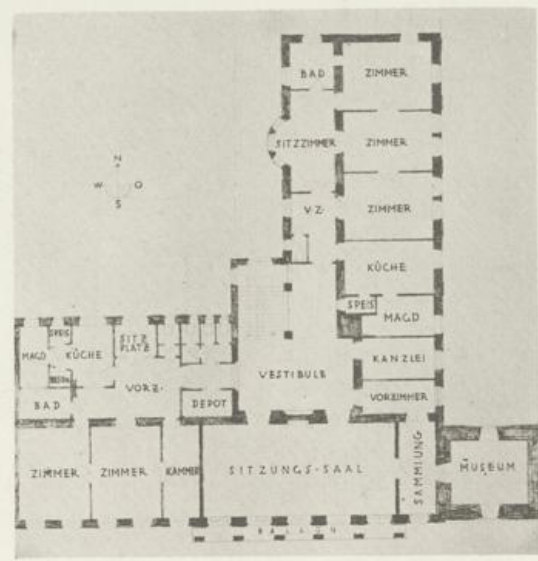
Preisgekrönter
Wettbewerbsentwurf

Grundriß
Erdgeschoss

JOSEF HOFBAUER: Rathaus in Rottenmann, Steiermark



1913/14



Grundriß
I. Stock

JOSEF HOFBAUER
Rathaus in Rottenmann, Steiermark

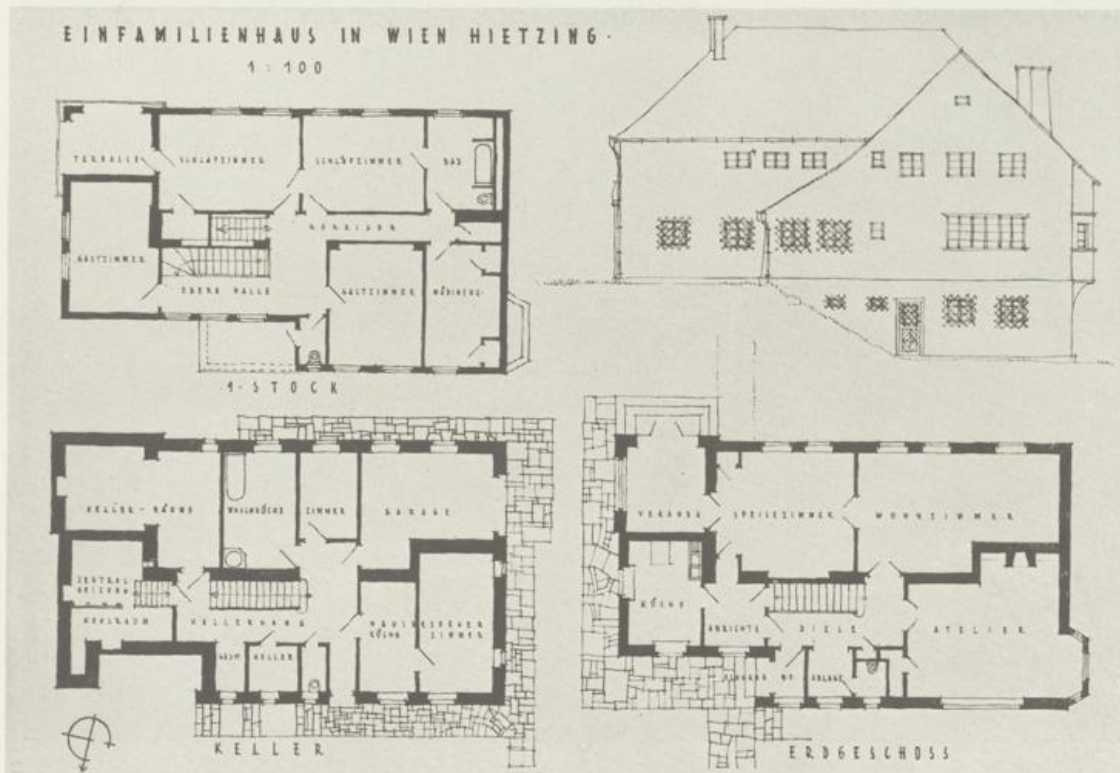
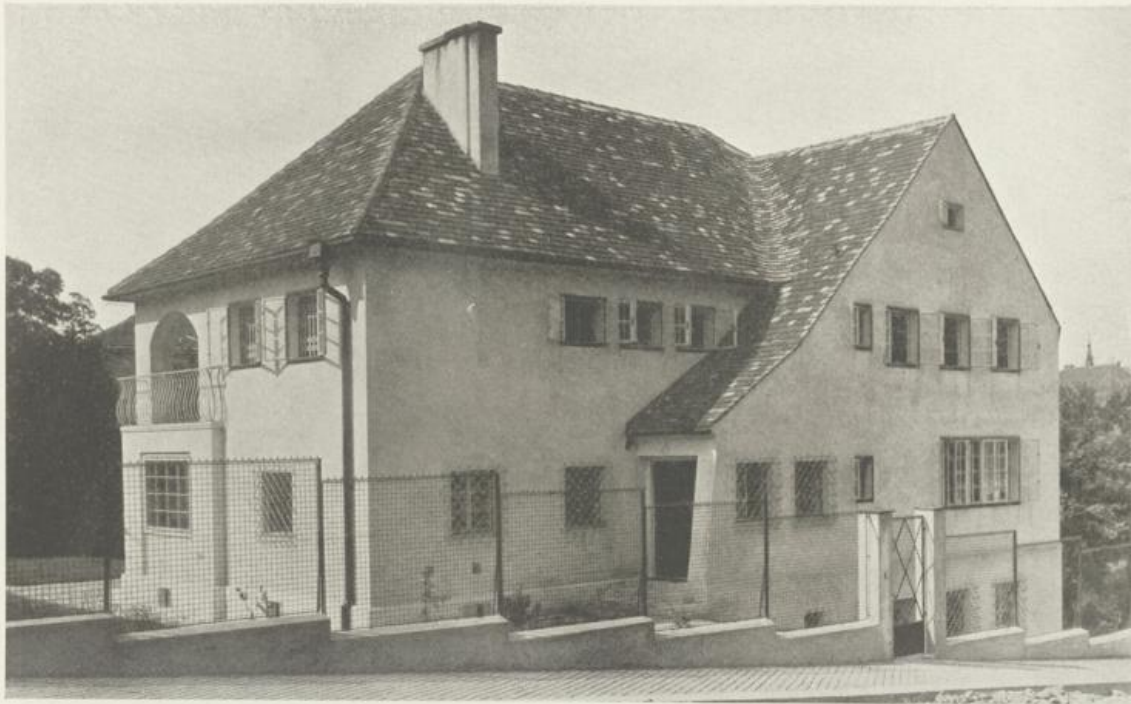
1921/22



Oben: Landhausumbau, Himmelberg in Kärnten 1922
Unten: Landhausumbau, Hummelberg in Niederösterreich 1921



WILHELM BAUMGARTEN, UMBAU VON ZWEI BAUERNHÖFEN

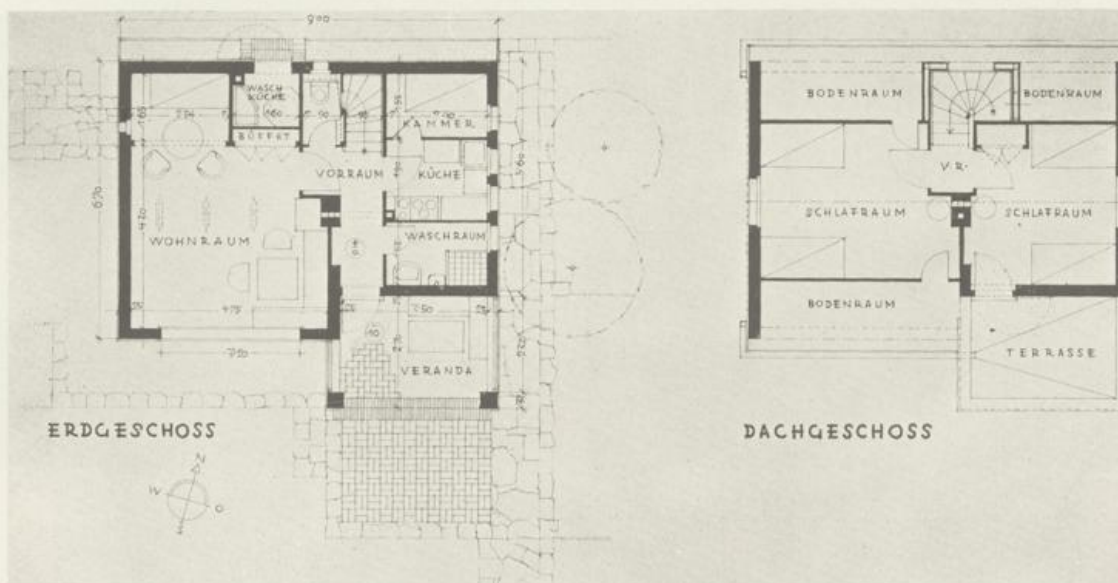


WILHELM BAUMGARTEN, EINFAMILIENHAUS, WIEN-HIETZING

1950

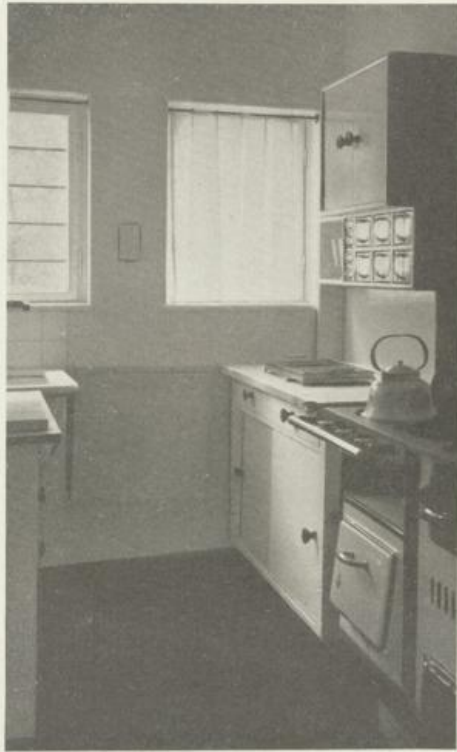


WILHELM BAUMGARTEN, LANDHAUS, HINTERBRÜHL



WILHELM BAUMGARTEN, LANDHAUS, HINTERBRÜHL

1930



Oben: Küche und Mansarde, unten Wohnraum,
nebenstehend 2 Ansichten desselben Wohnraumes



WILHELM BAUMGARTEN, LANDHAUS, HINTERBRÜHL

1930





1926



1928



WILHELM BAUMGARTEN
 RAUMGESTALTUNGEN IM WIENER KÜNSTLERHAUSE

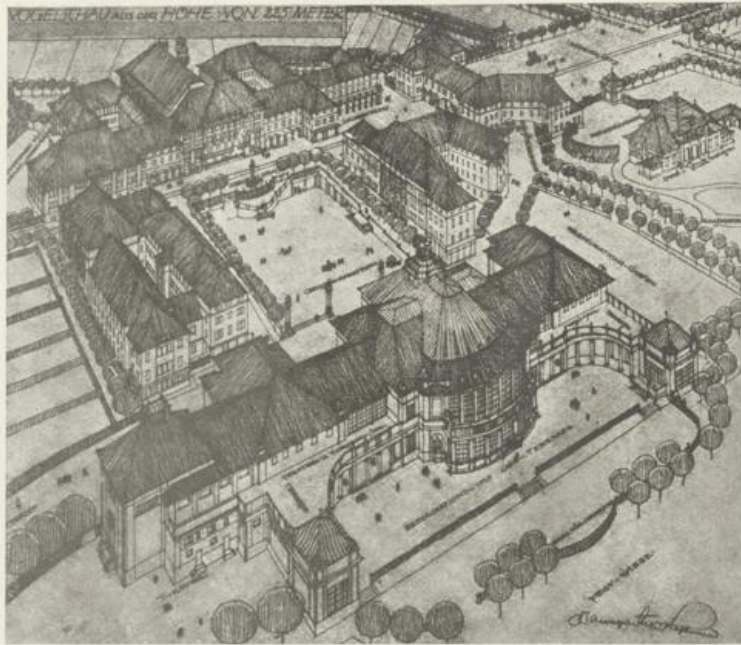
Oben: Herbstausstellung. Mitte und unten historische Porträtausstellung 1927

JOSEF HOFBAUER
WILHELM BAUMGARTEN

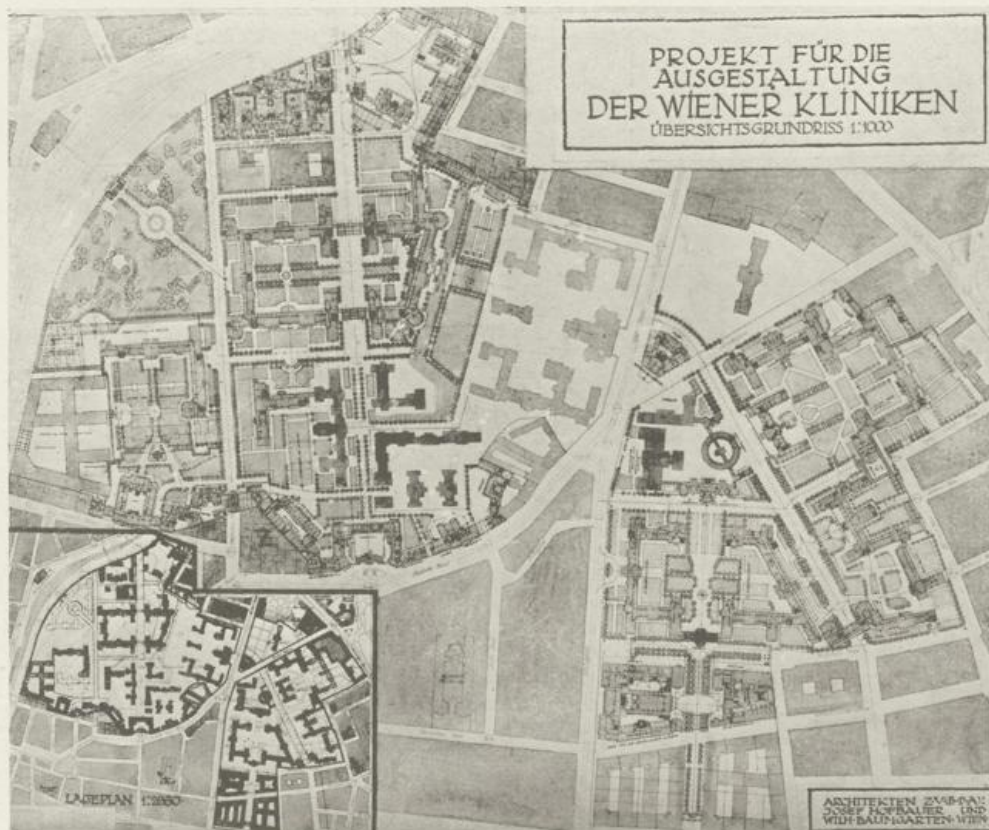
GEMEINSAME ARBEITEN



PROJEKT FÜR EINE GARTENSTADT IN LAINZ



GARTENSTADT LAINZ. Studie zur Platzlösung



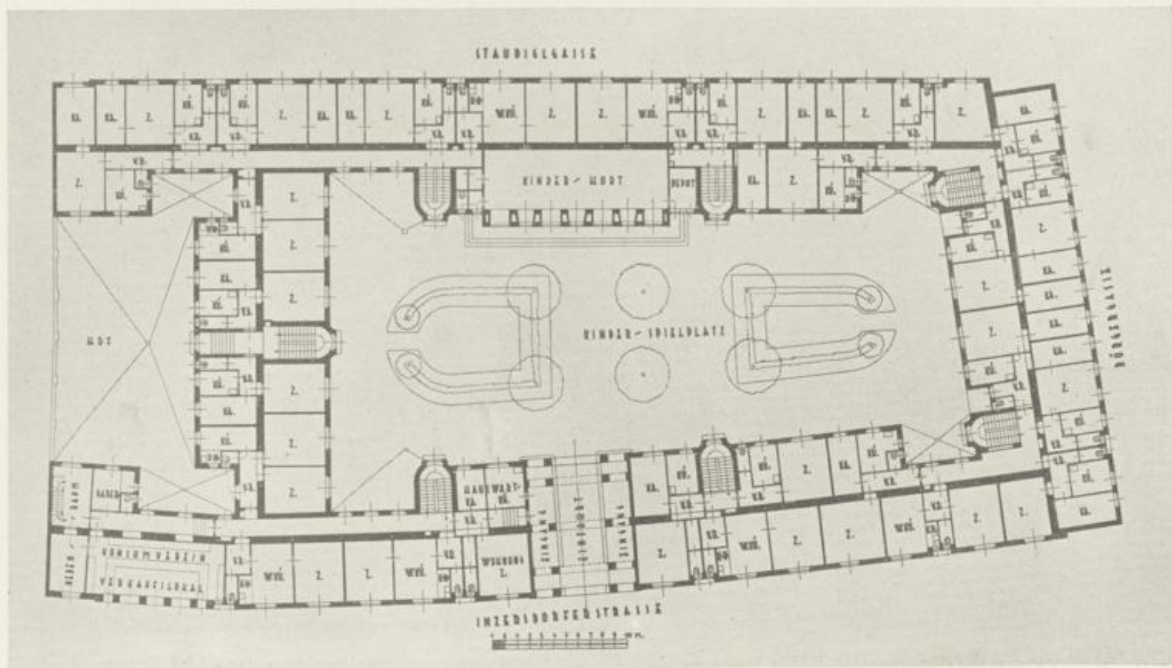
ENTWURF FÜR DIE AUSGESTALTUNG DER WIENER KLINIKEN

I. Preis in einem von der Zentralvereinigung der Architekten Österreichs veranstalteten Wettbewerb

1924/25



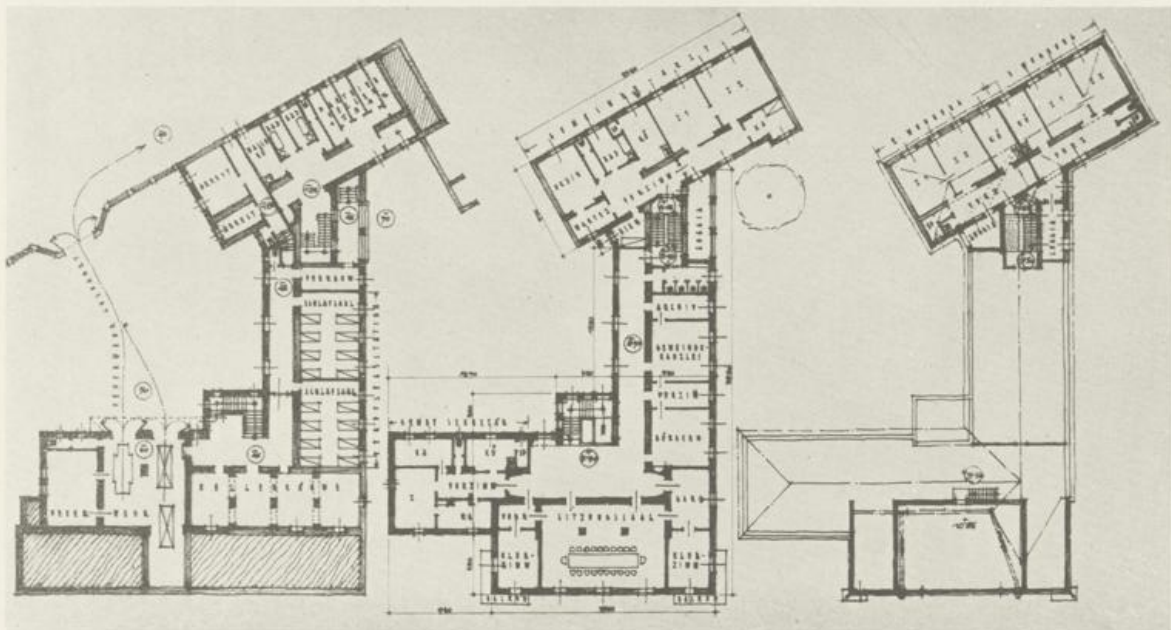
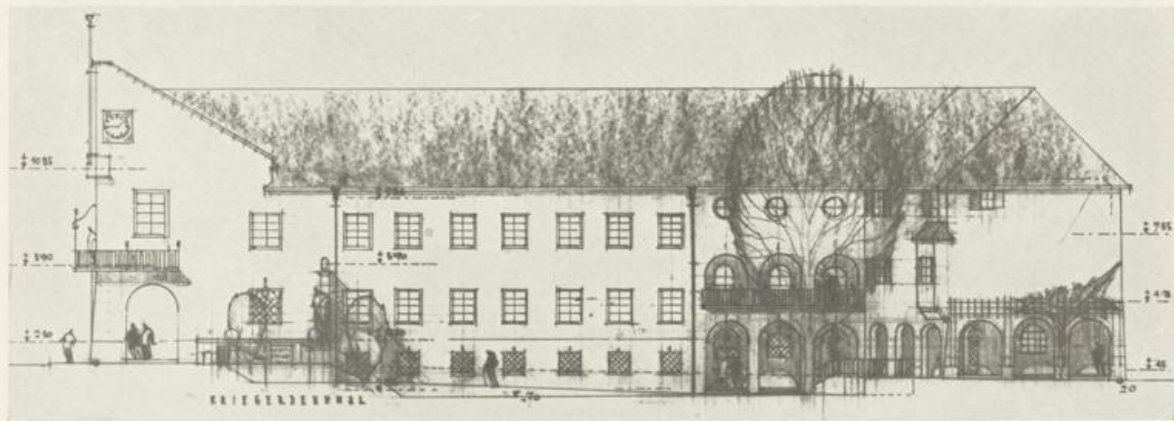
Fassade, X., Kennergasse



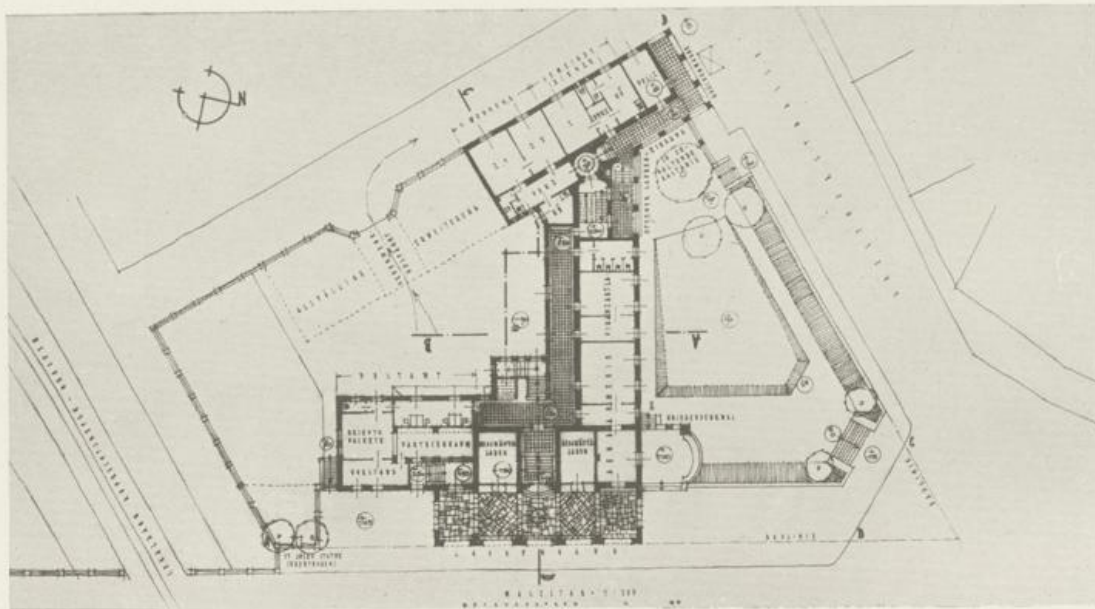
VOLKSWOHNHAUS DER GEMEINDE, WIEN, X.



FASSADENDETAIL ZU NEBENSTEHENDEM WOHNHAUSE
PLASTIK IN GEBRANNTM STEINZEUG, VON BILDHAUER OTTO HOFNER

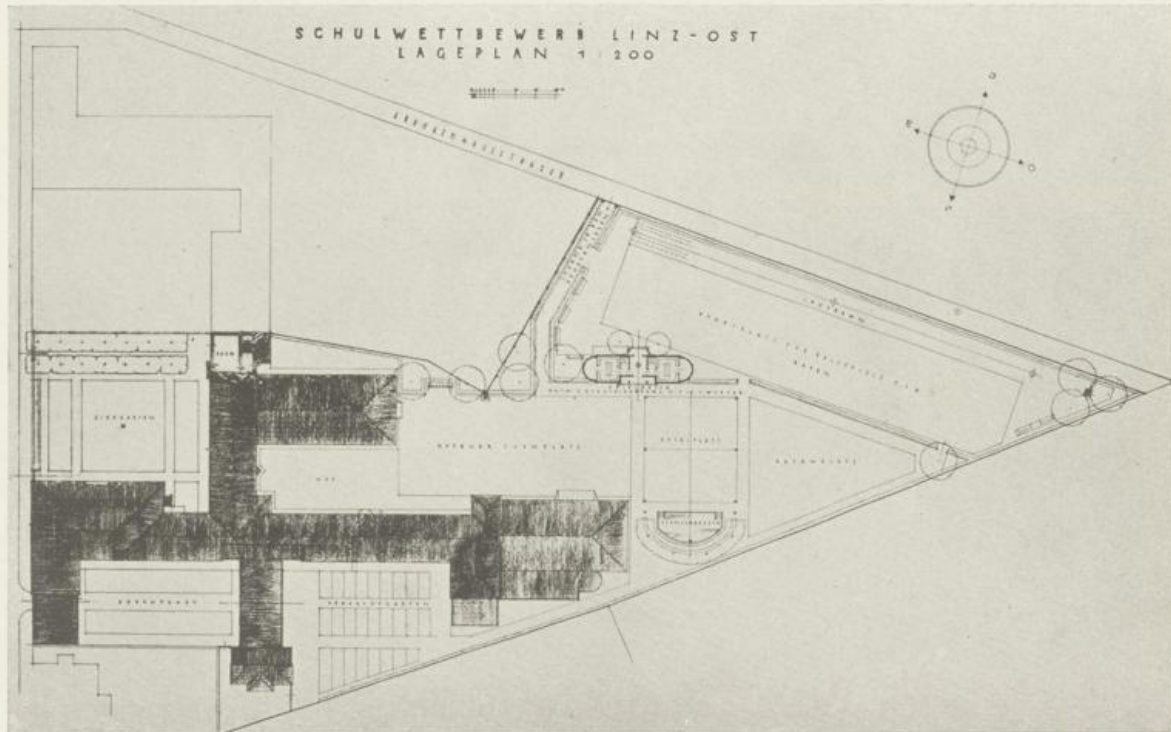
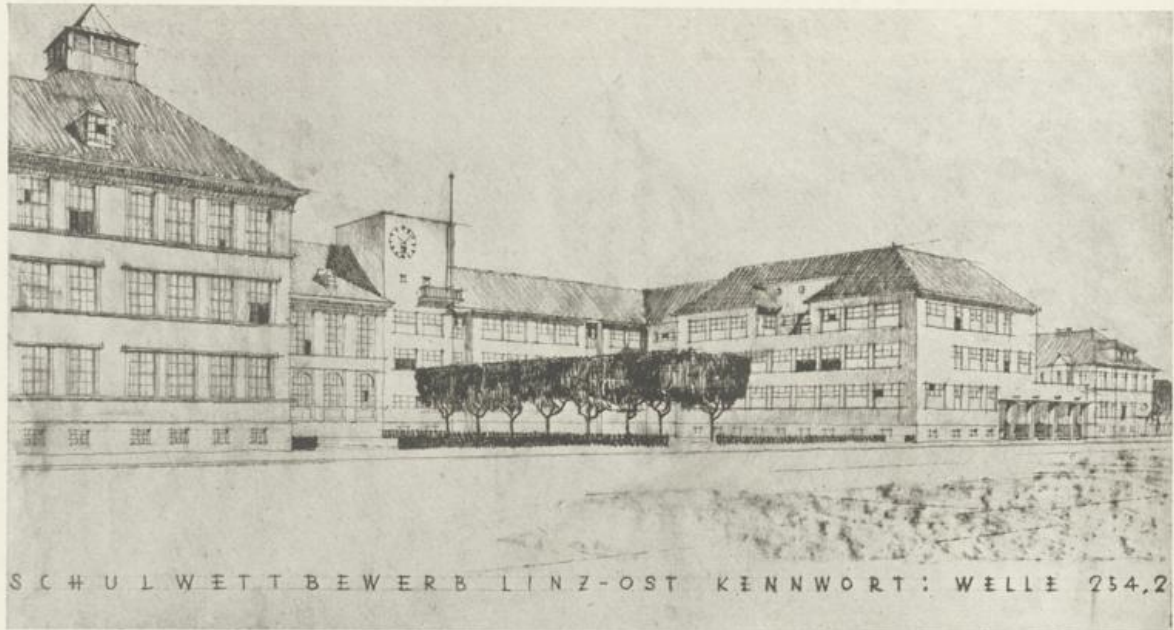


WETTBEWERBSENTWURF FÜR EIN RATHAUS IN WIESELBURG
AN DER ERLAUF



RATHAUS WIESELBURG AN DER ERLAUF

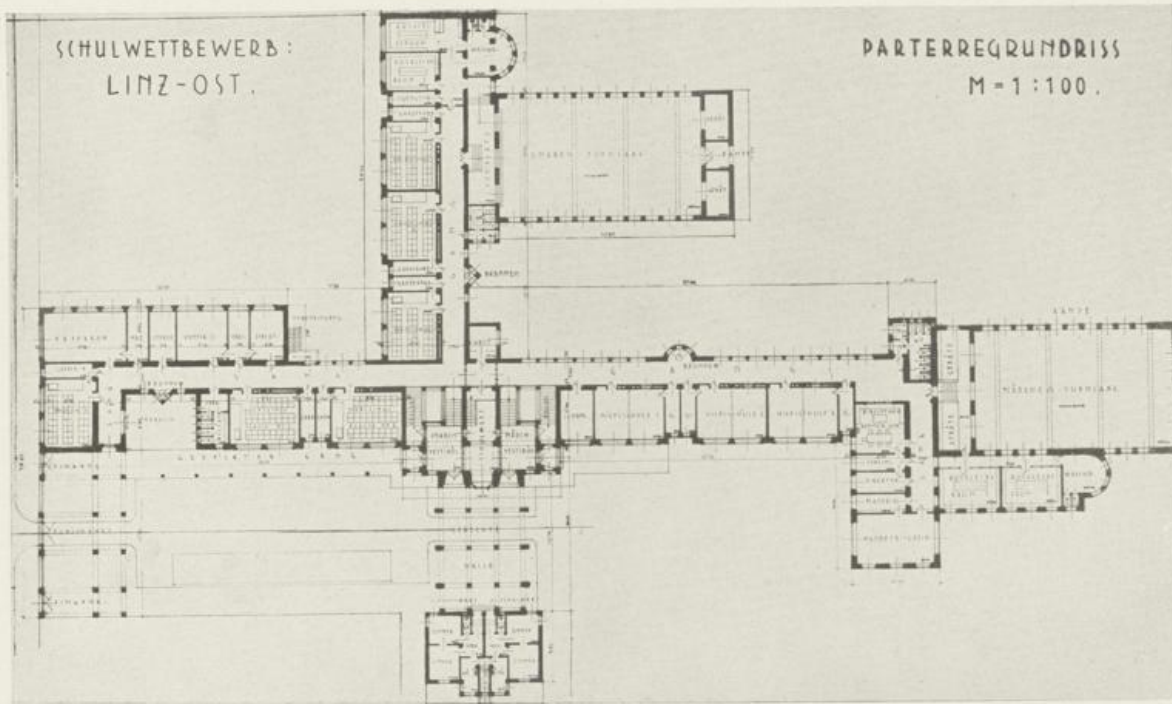
I. Preis bei einem allgemeinen Wettbewerb unter mehr als 60 Projekten



WETTBEWERB FÜR DIE SCHULE LINZ-OST

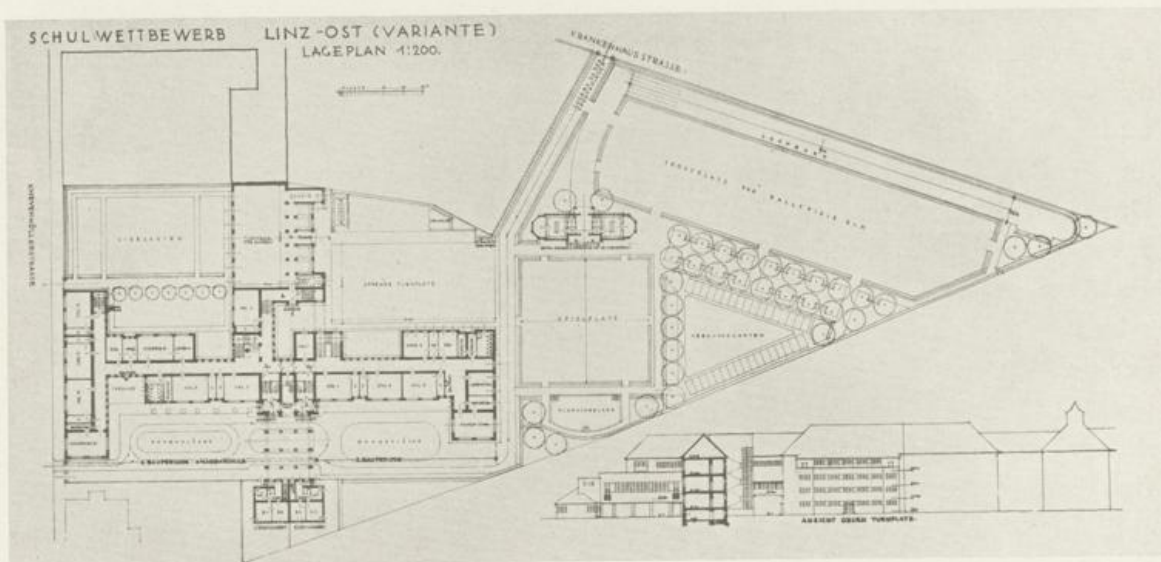
I. Preis bei einem öffentlichen Wettbewerb unter mehr als 100 Projekten

Ausgeführt wurde jedoch ein Kompromißentwurf des Linzer Stadtbauamtes unter Verwendung von Ideen verschiedener Wettbewerbsentwürfe



WETTBEWERBSENTWURF FÜR DIE SCHULE LINZ-OST

Oben: Erdgeschoß, Grundriß, unten: Variante





ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.

Gesamtansicht

Infolge der außerordentlich raschen Entwicklung des Wiener gewerblichen Fortbildungsschulwesens erwies sich kurze Zeit nach seiner Errichtung der Neubau des ersten Zentralgebäudes in der Mollardgasse viel zu klein. Der Wiener Fortbildungsschulrat erbaute daher in den Jahren 1925/26 ein zweites Zentralgebäude im 15. Bezirk, Hütteldorfer Straße 7—17, und zwar für die Tischler, Zimmerer, Drechsler, Wagner und Faßbinder, Klavierbauer, Tapezierer, Maler und Anstreicher, Spengler und Dachdecker und, soweit Raum gewonnen werden konnte, wurden noch für einige andere Gewerbe Lehrräume und Werkstätten eingegliedert. Hier erhalten die Lehrlinge, für die je nach Gewerbe ein bis zwei volle Tage pro Woche der Schulbesuch obligat ist, zur Ergänzung der Meisterlehre ihre theoretische und praktische schulmäßige Ausbildung. Zur Vermeidung von Störungen ist der Werkstättenbetrieb von den übrigen Schulräumen vollständig getrennt. Die verschiedenen Gebäudeteile gruppieren sich um den zentral gelegenen Arkadenhof, in dem noch ein alter Kastanienbaum vom ehemaligen Schmelzer Friedhof erhalten werden konnte.



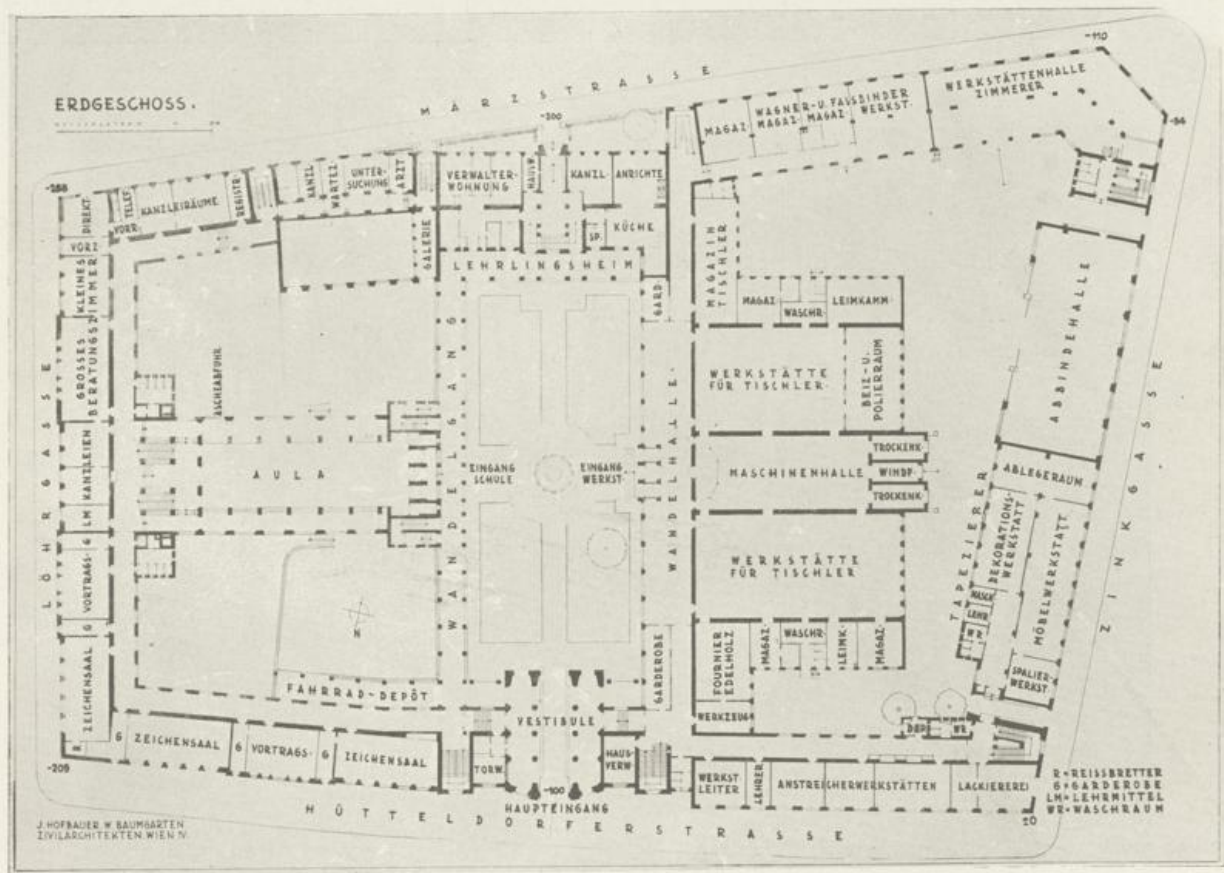
Oben: Haupteingang. Keramische Plastiken von Otto Hoerner
Unten: Arkadenhof



ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.



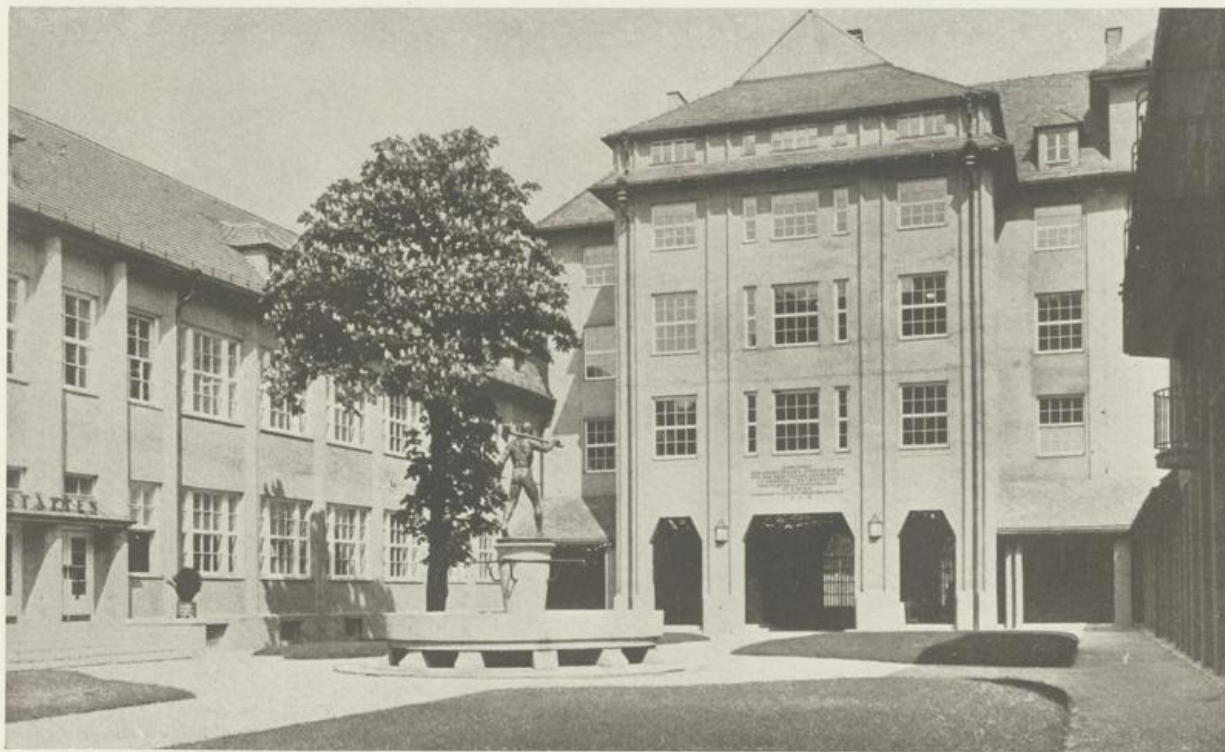
Oben: Längsschnitt
 Unten: Erdgeschoss, Grundriß
 Nebenstehend: Arkadenhof



ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.



Oben: Blick gegen Lehrlingsheim, unten: Blick gegen Ausgang





ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.
Brunnen im Arkadenhof, von Otto Hofer. Nebenstehend oben Hauptvestibül, unten Arkadengang.



1925/26



Hauptstiege

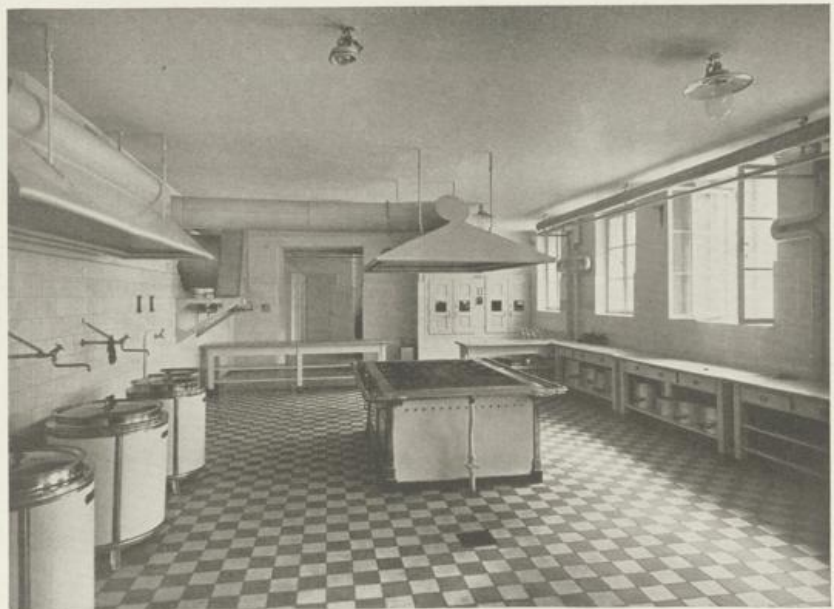


1925/26



ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.

Oben: Stiegedetail. Unten: Aula



ZWEITE GEWERBLICHE
FORTBILDUNGSSCHULE,
WIEN, XV.
Speisesaal und Küche



1925/26

Keramischer Brunnen von Prof. Rob. Obsieger



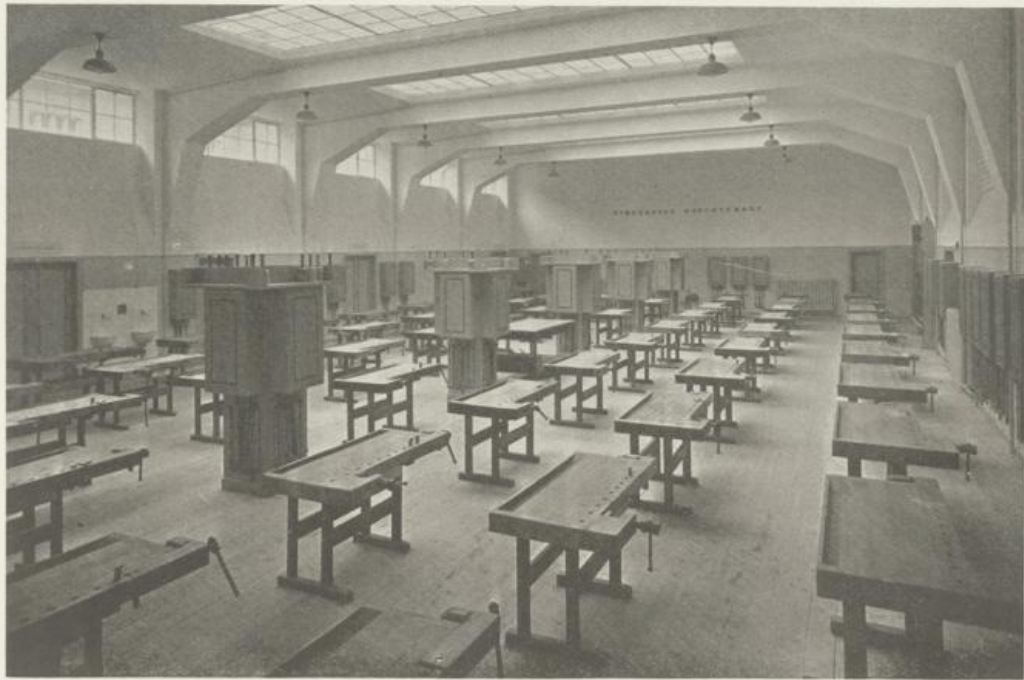
Konferenzzimmer

ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.

1925/26



Lehrmittelzimmer



Tischlerwerkstätte

ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.

1925/26



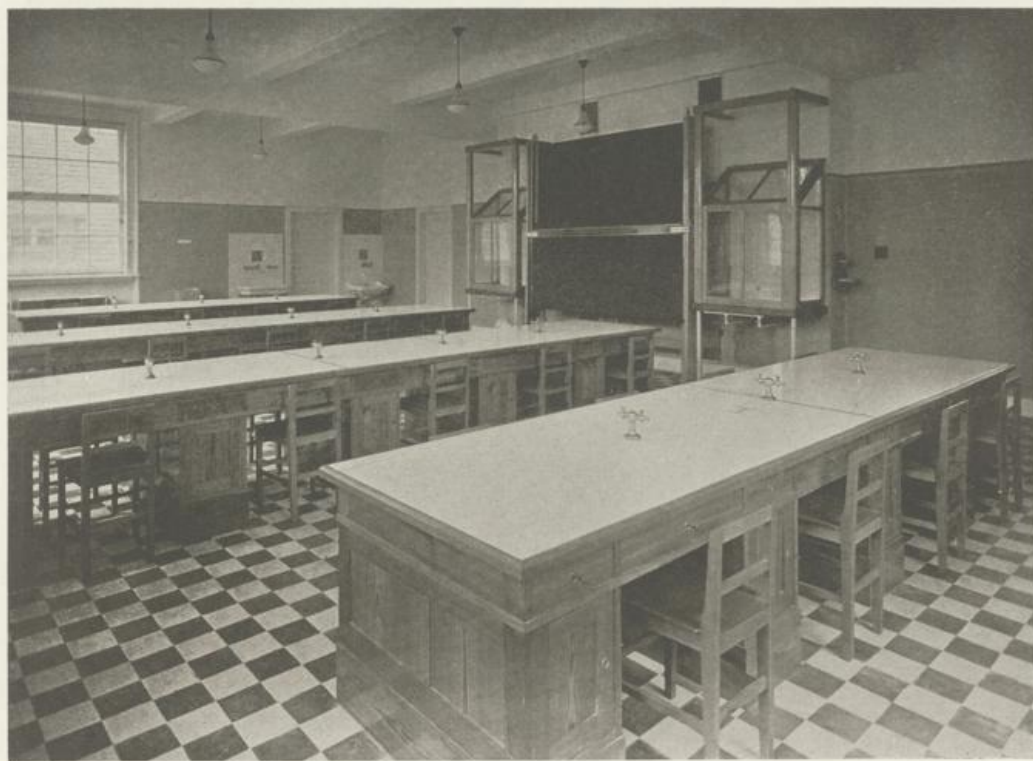
Maschinenhalle



Zentralheizungsraum



Oben: Chemisaal, unten: Chemisches Laboratorium



ZWEITE GEWERBLICHE FORTBILDUNGSSCHULE, WIEN, XV.

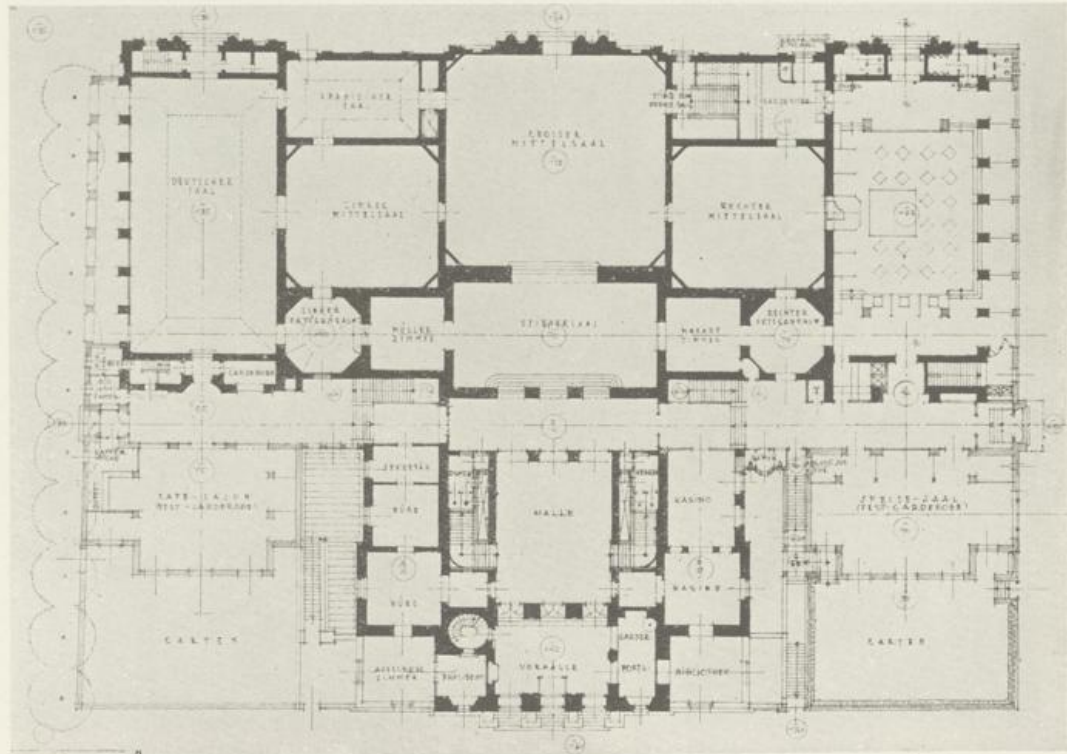
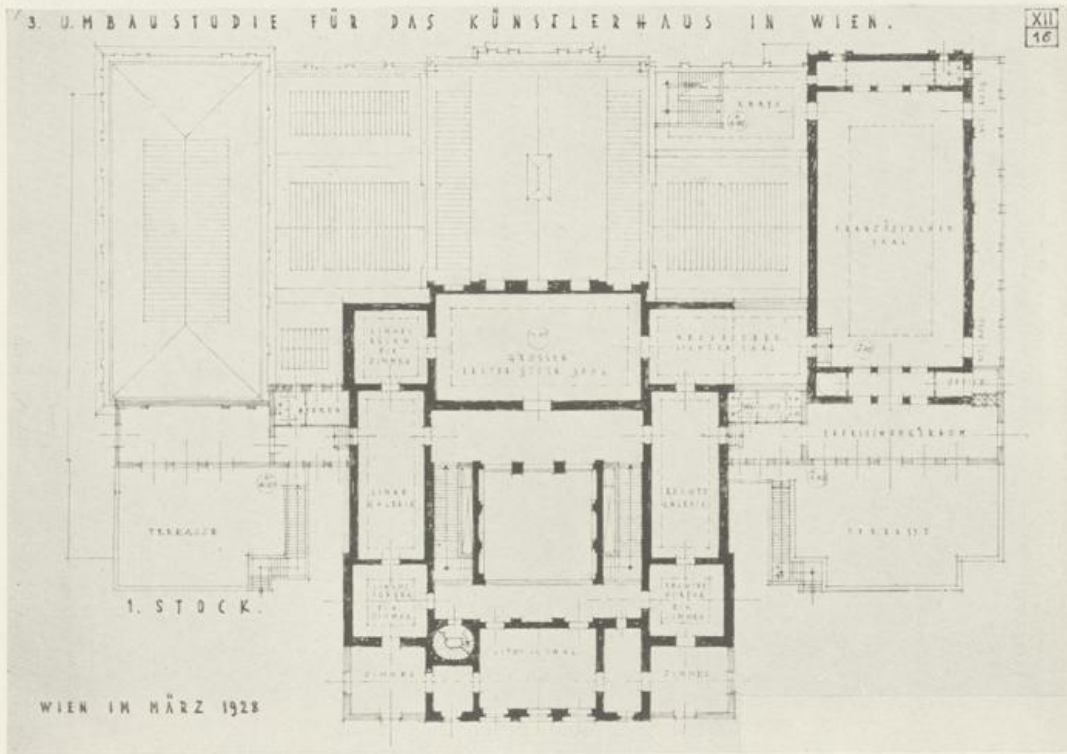
1925/26

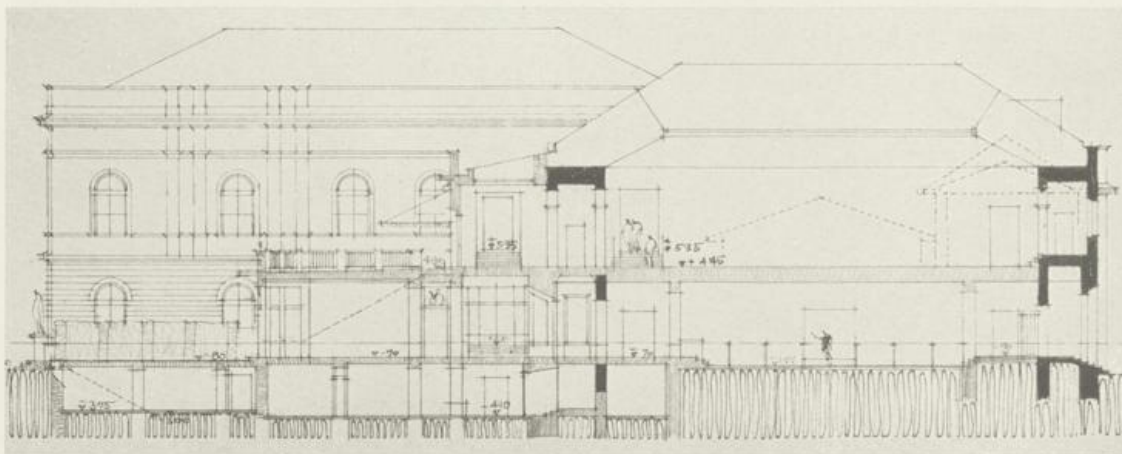
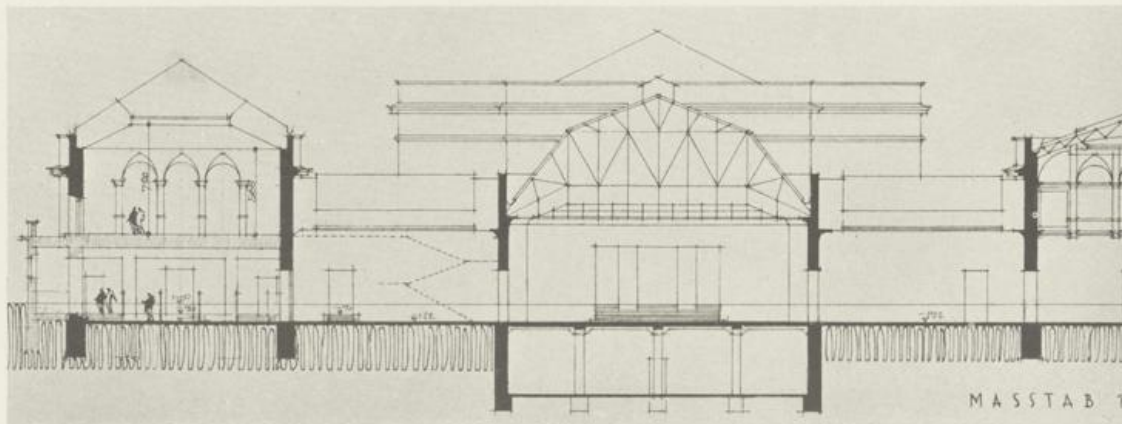
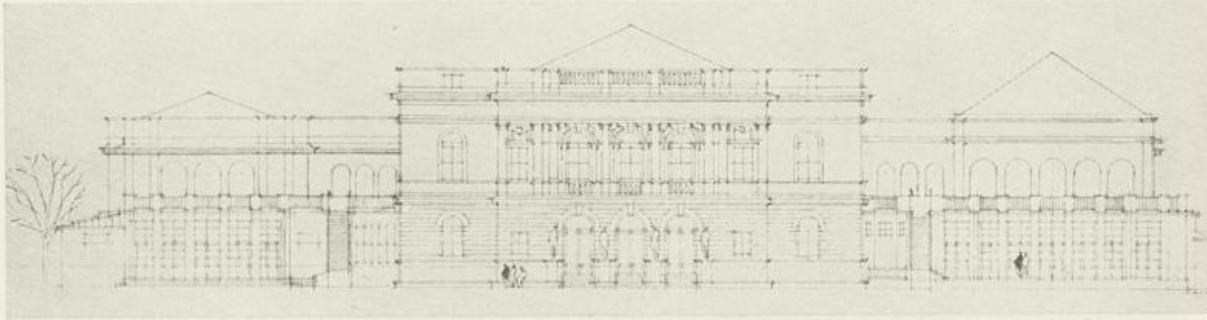


Oben: Speisesaal, unten: Schlafsaal



LEHRLINGSHEIM, WIEN, XV., MARZSTRASSE



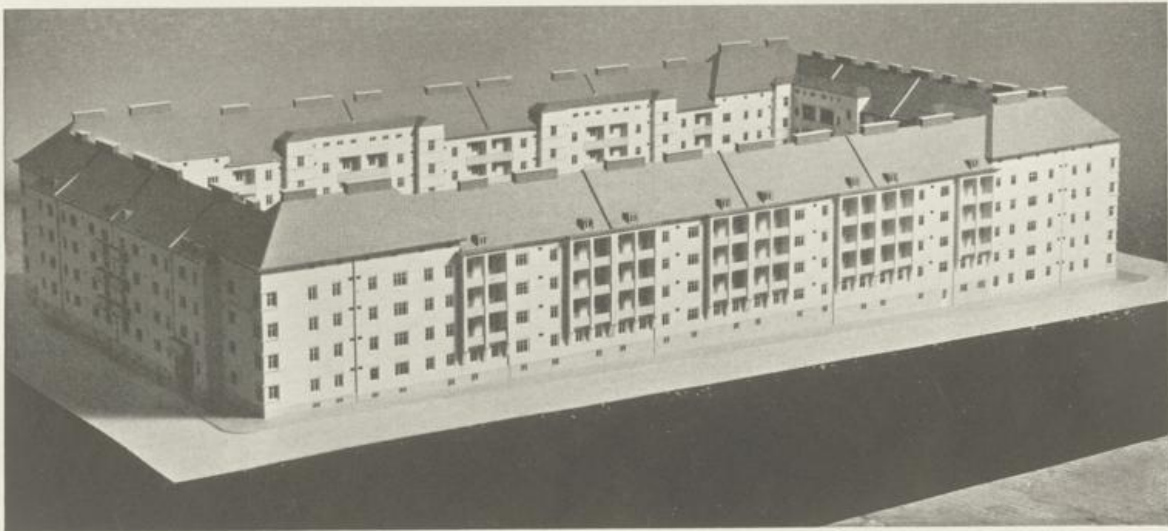


STUDIE ZU EINEM TEILWEISEN UM- UND ERWEITERUNGSBAU DES
KÜNSTLERHAUSES IN WIEN

Oben: Fassaden und Schnitte, nebenstehend: Die Grundrisse. Alter Bestand
in dunkler Farbe



VOLKSWOHNHAUS DER GEMEINDE WIEN, XVI., GABLENZGASSE
ALS „PIRQUET-HOF“ GEWIDMET VON DER GEMEINDE WIEN DEM GROSSEN
ARZT UND MENSCHENFREUND DR. CLEMENS PIRQUET

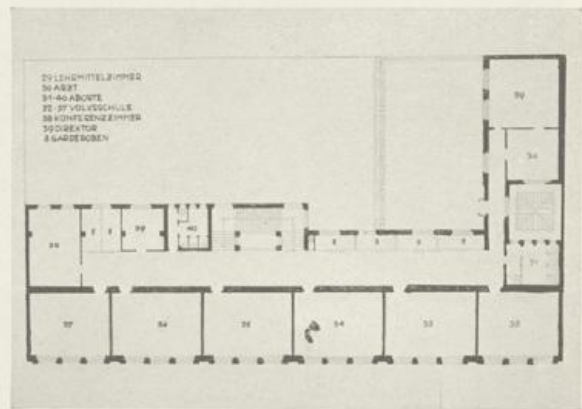
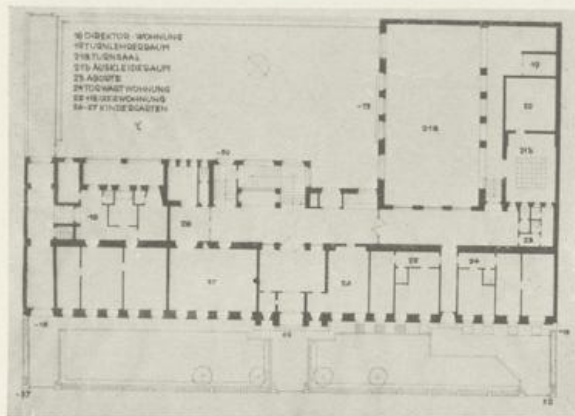


„PIRQUET-HOF“

Enthält 240 Kleinwohnungen, Werkstätten, Jugendhort usw.
Oben: Ansicht Gablenzgasse mit Pirquet-Denkmal, von Bildhauer Professor Franz Seifert. Unten: Modell der Gesamtanlage



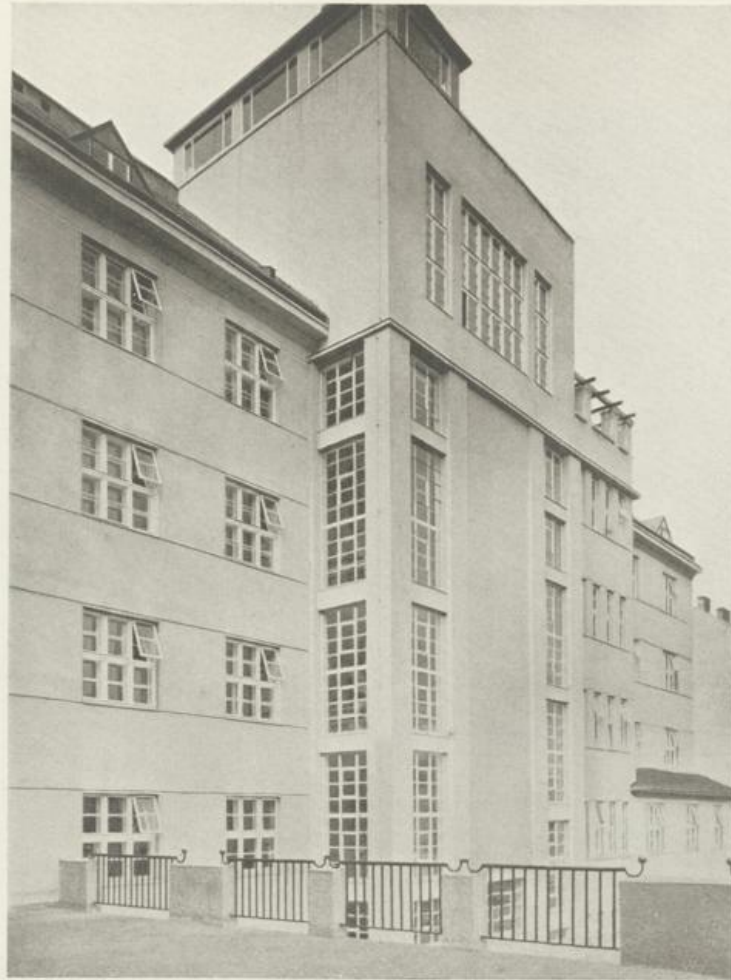
KOMENSKY-SCHULE, WIEN, XX., VORGARTENSTRASSE 95/97
Enthält eine Haupt- und Volksschule sowie eine Handels- und Frauen-
Gewerbeschule



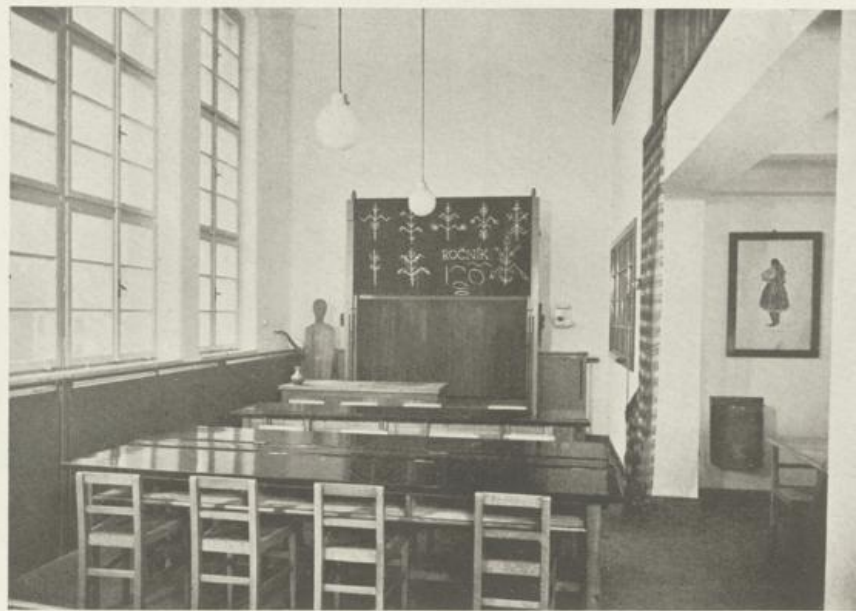


KOMENSKY-SCHULE, WIEN, XX., VORGARTENSTRASSE 95/97

1927/28



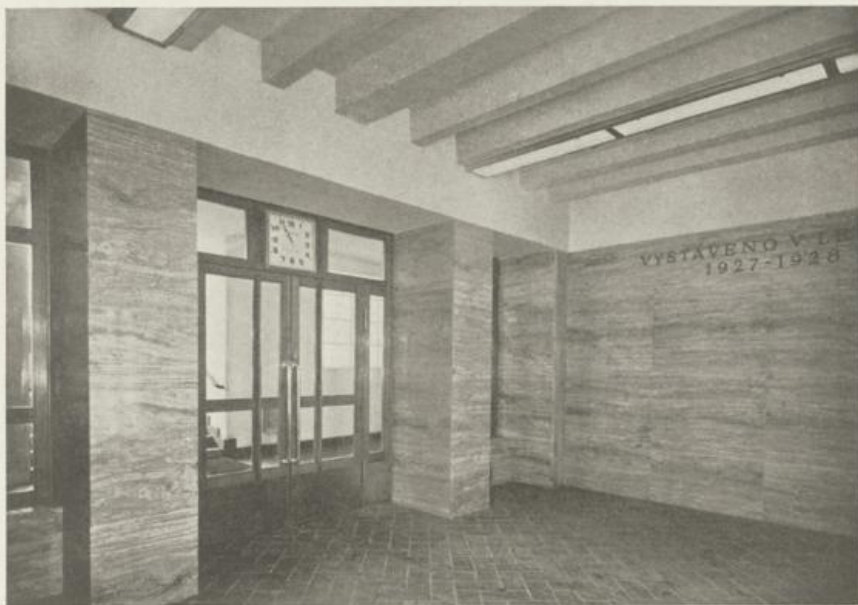
Hoffassade



Atelier

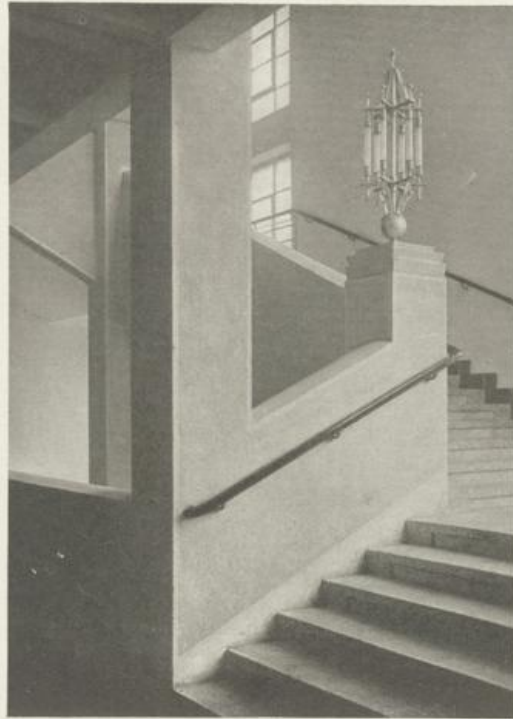
KOMENSKY-SCHULE, WIEN, XX., VORGARTENSTRASSE 95/97

1927/28



Vestibül und Hoffassade zu nebenstehender Schule

1927/28



Stiegedetail

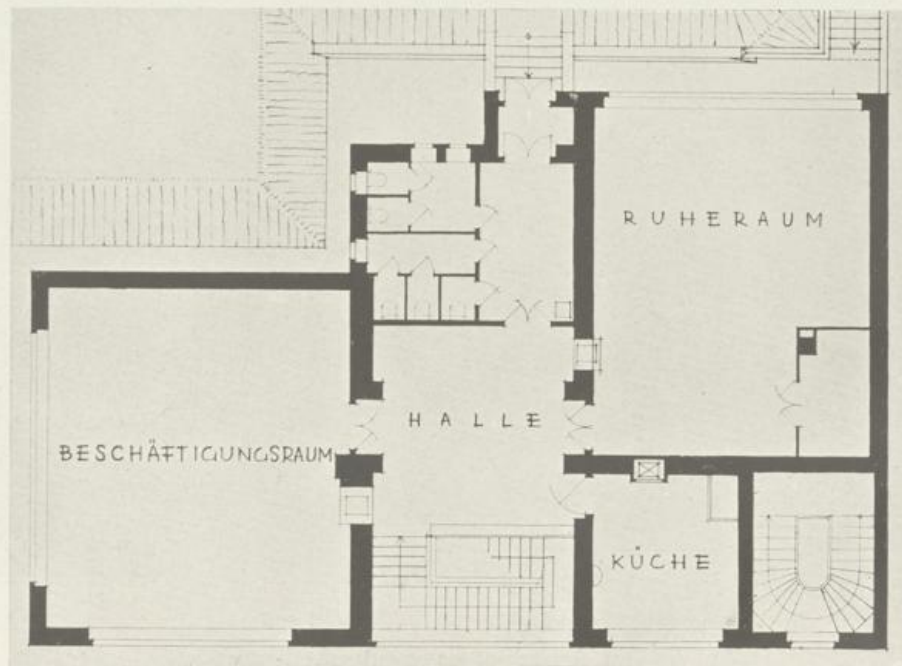


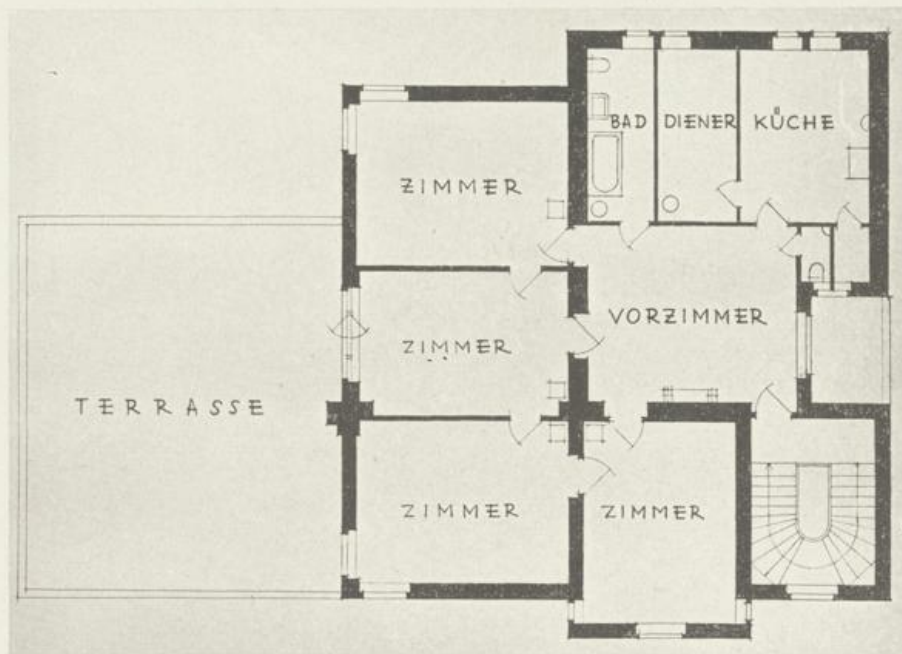
KOMENSKY-SCHULE, WIEN, XX., VORGARTENSTRASSE 95/97

Gangdetail

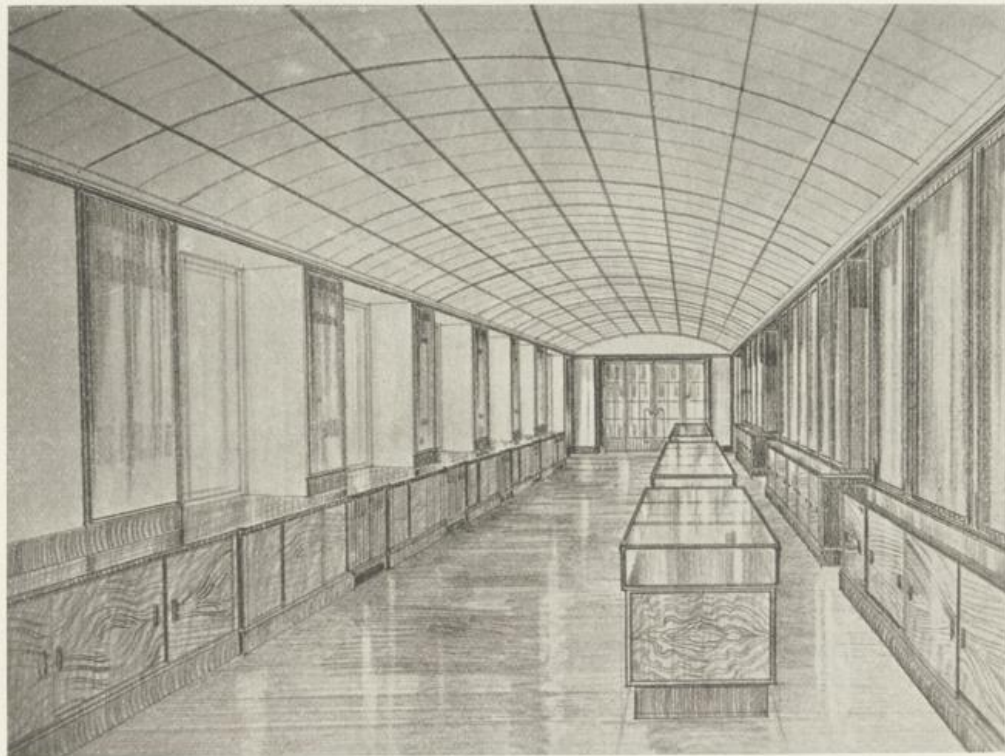


KINDERGARTEN UND WOHNGEBAUDE FÜR DEN SCHULVEREIN
KOMENSKY, WIEN, XVI., ARLTGASSE 27
Oben: Ansicht Arltgasse, unten: Beschäftigungsraum

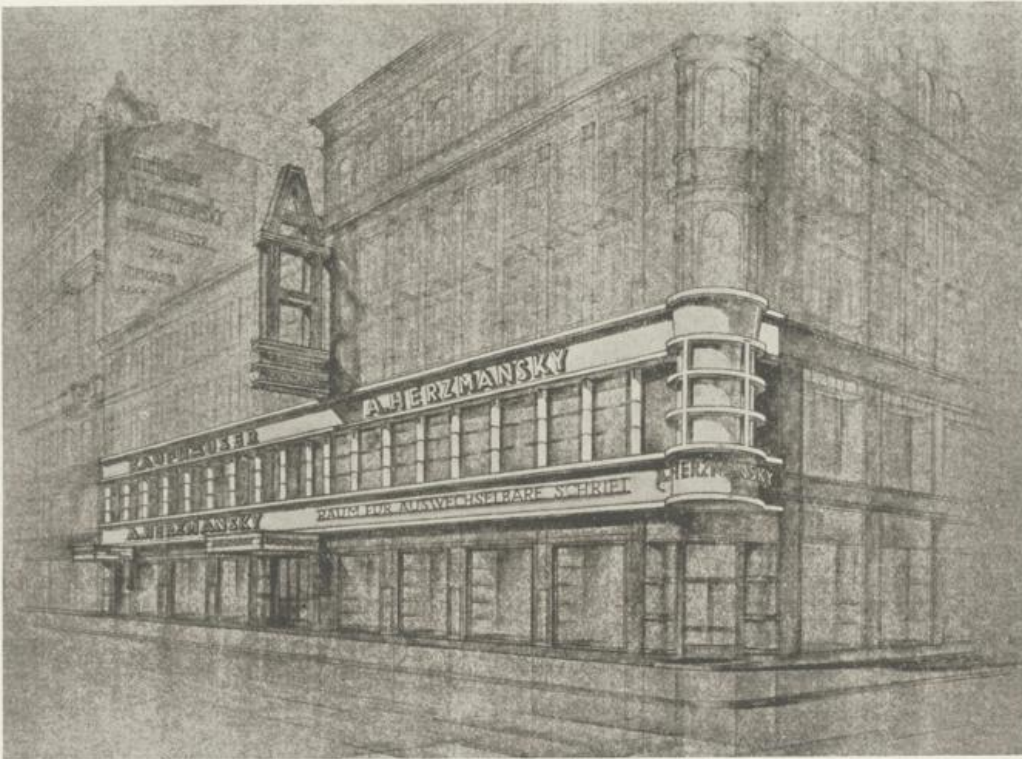




KINDERGARTEN UND WOHNGEBÄUDE FÜR DEN SCHULVEREIN
 KOMENSKY, WIEN, XVI., ARLTGASSE 27, 1929/30
 Oben: Gartenansicht Südwest, unten: Grundriß, I. Stock
 Nebenstehend: Erdgeschoß und Gartenansicht, West



STUDIEN ZUR UMGESTALTUNG DER LADENFRONT
UND DER „PASSAGE“ FÜR A. HERZMANSKY-WIEN



LADENFRONTSTUDIEN
FÜR DIE KAUFHÄUSER A. HERZMANSKY-WIEN

1928/29



FASSADENUMBAU, KAUFHÄUSER A. HERZMANSKY-WIEN



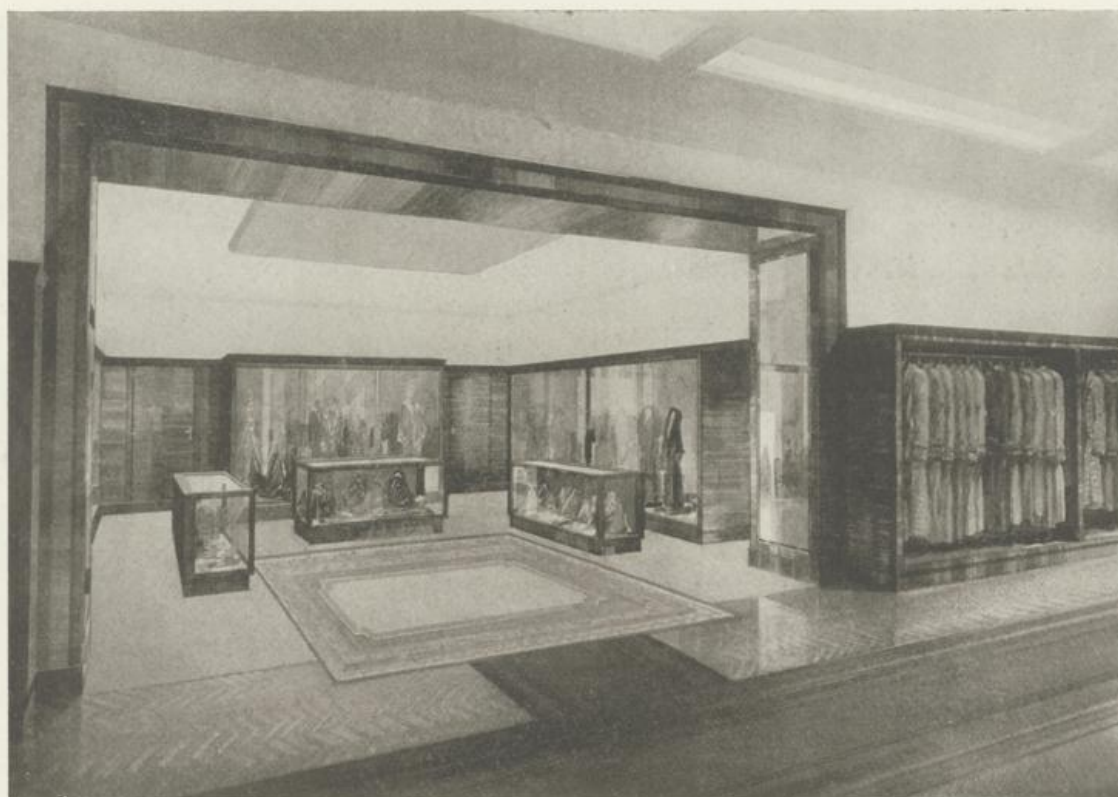
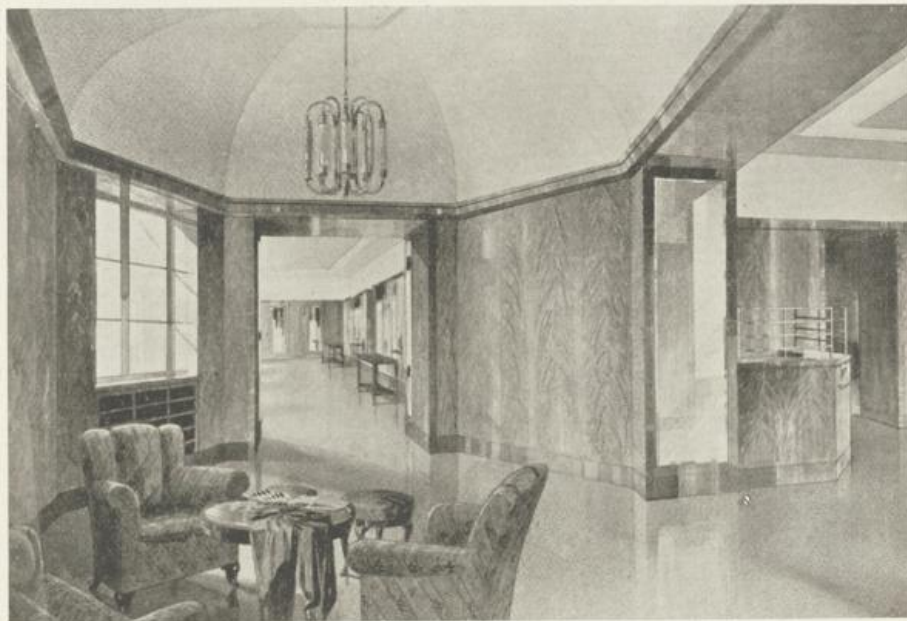
1928/29

Ladenfront A. Herzmannsky: Wirkung bei Abendbeleuchtung

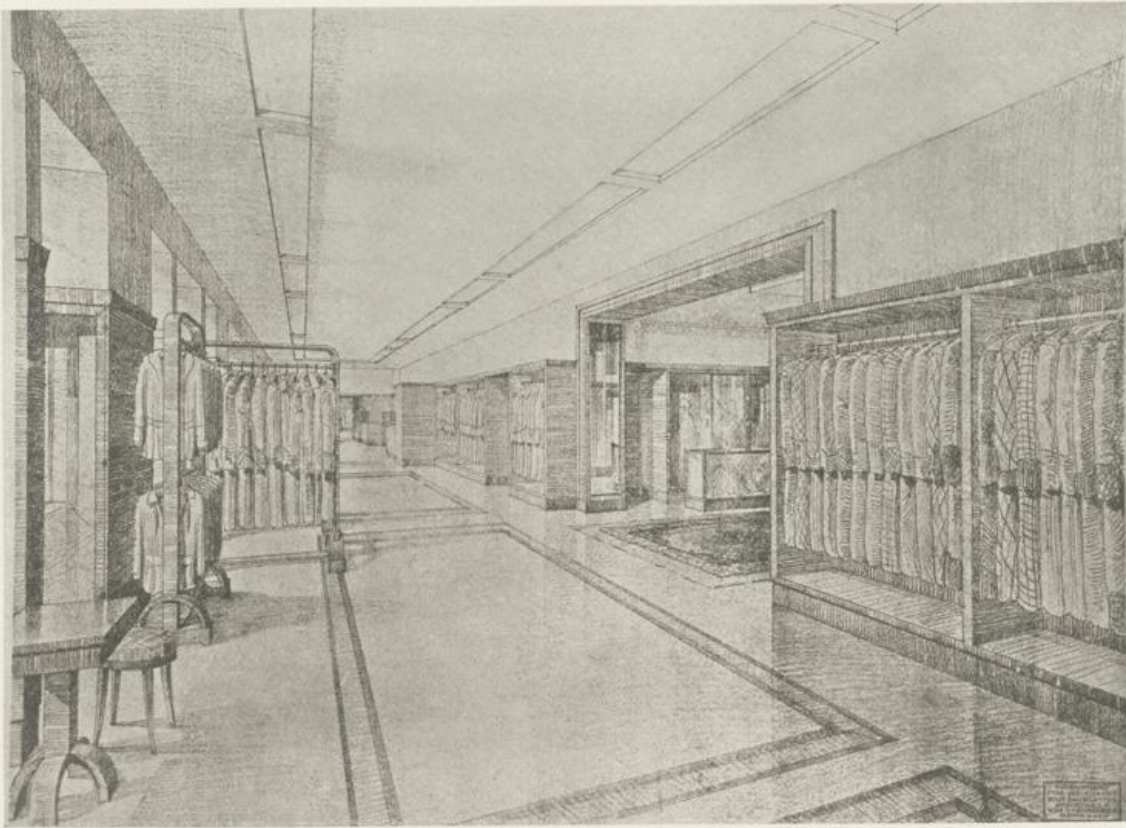
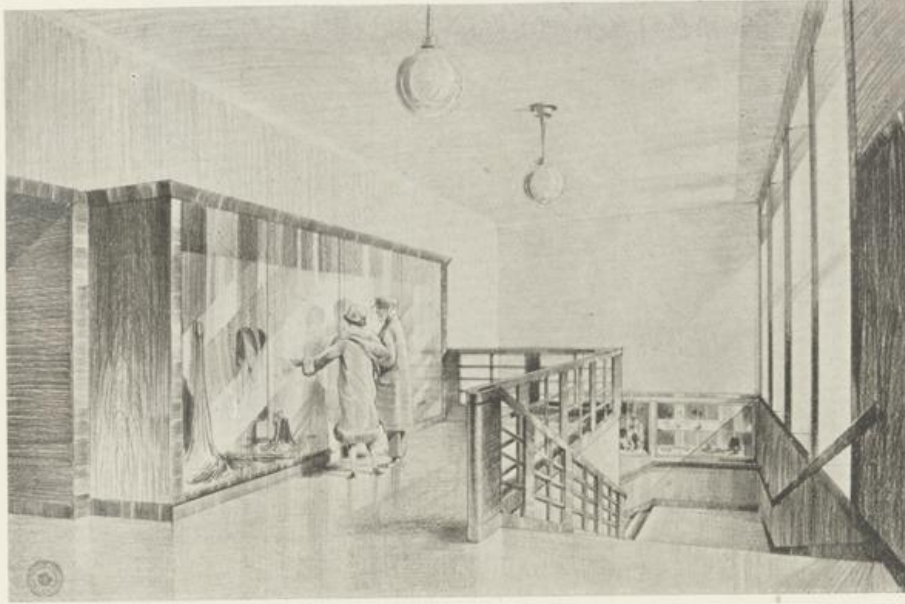
1930



LADENUMBAU BOHLINGER-HUBER, WIEN, I., TUCHLAUBEN 11

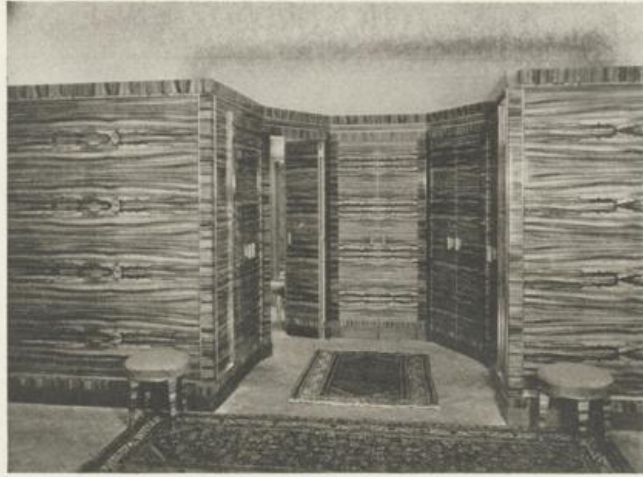


KAUFHÄUSER A. HERZMANSKY-WIEN



VIER STUDIEN FÜR DIE UMGESTALTUNG DER DAMENKONFEKTIONS-
ABTEILUNG

1930



Oben: Anprobekabinen
Unten: Kleider und Mäntel

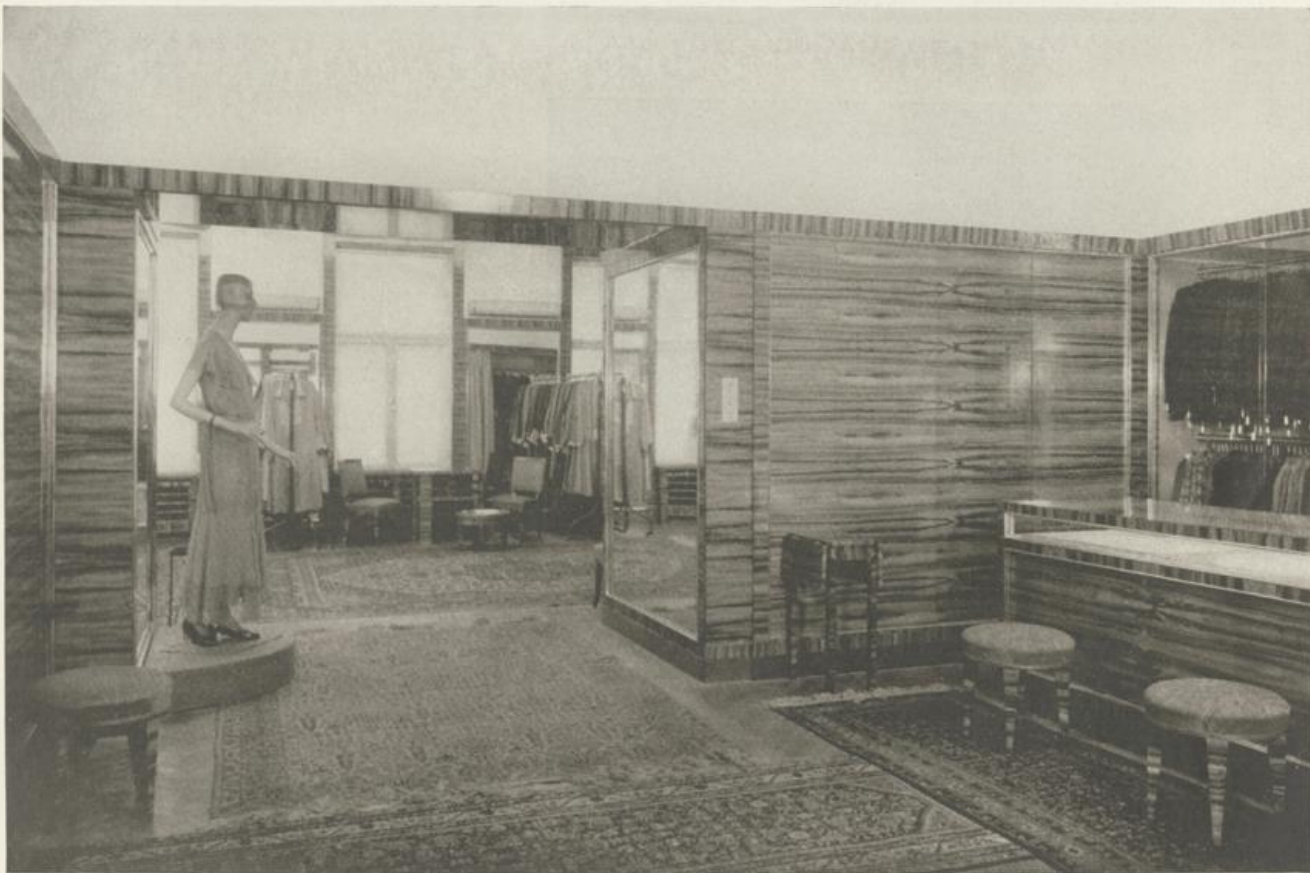


KAUFHÄUSER A. HERZMANSKY-WIEN

1930



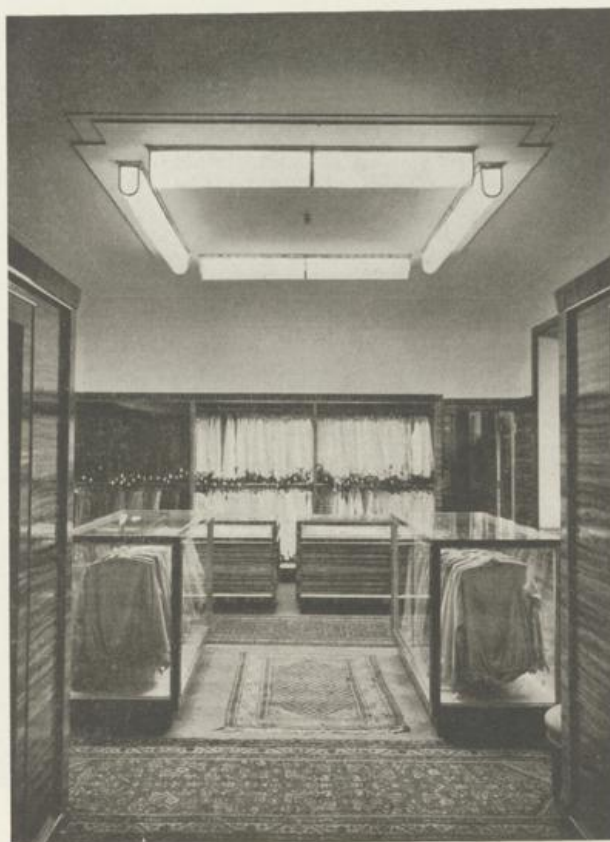
Oben: Anprobekabinen, unten: Blusenabteilung



ERWEITERUNG FÜR DIE DAMENKONFEKTIONSABTEILUNG



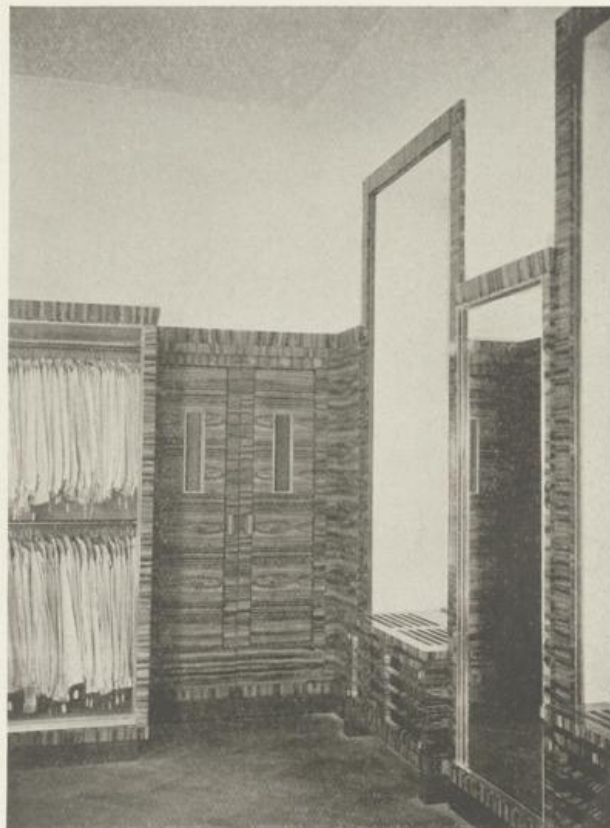
1930



NEUE DAMEN-
KONFEKTIONSABTEILUNG



1930

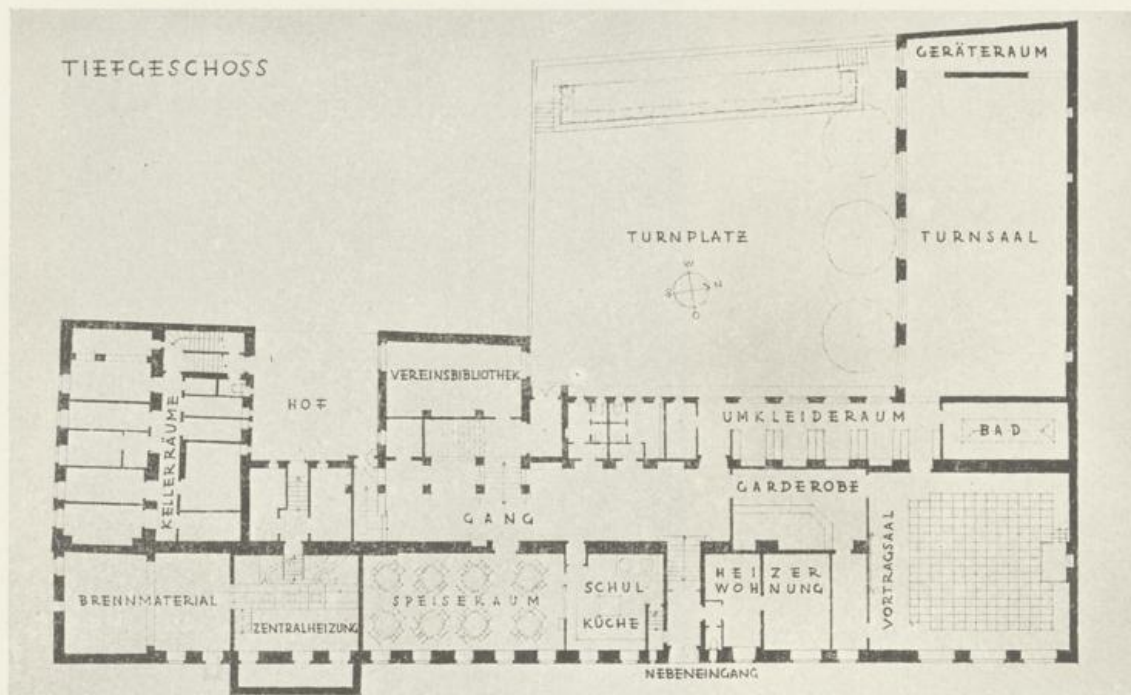


KAUFHÄUSER
A. HERZMANSKY-WIEN

1930/31

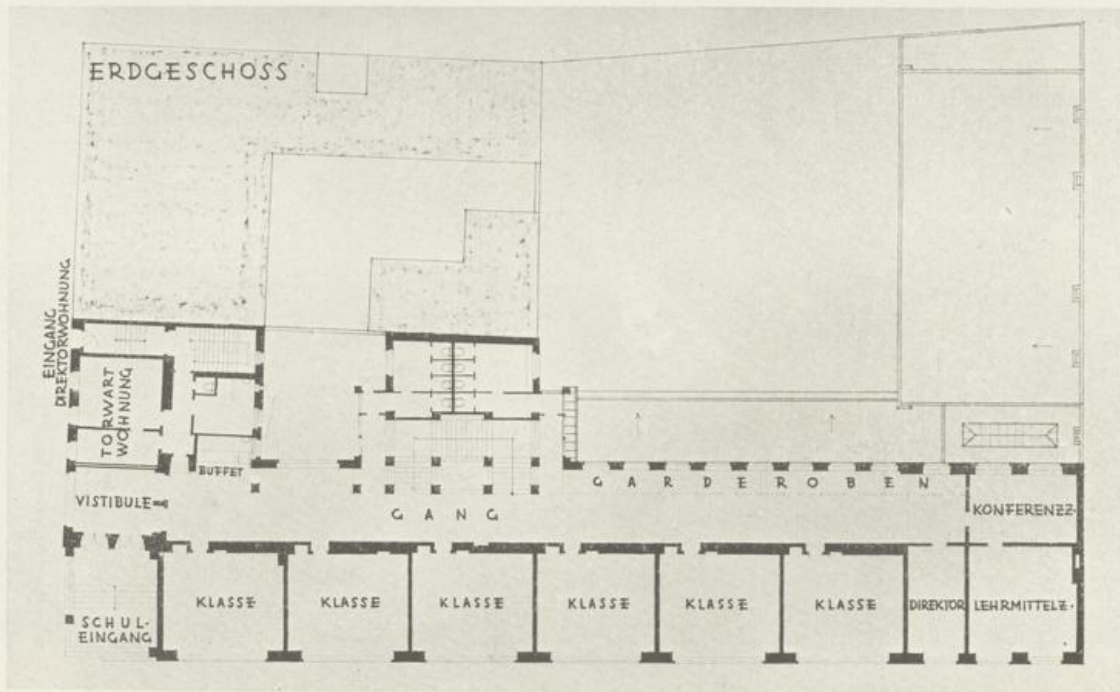


Fassadenstudie



Tiefgeschoß-Grundriß

VOLKS- UND HAUPTSCHULE FÜR DEN
SCHULVEREIN KOMENSKY, WIEN, XII. BEZ.

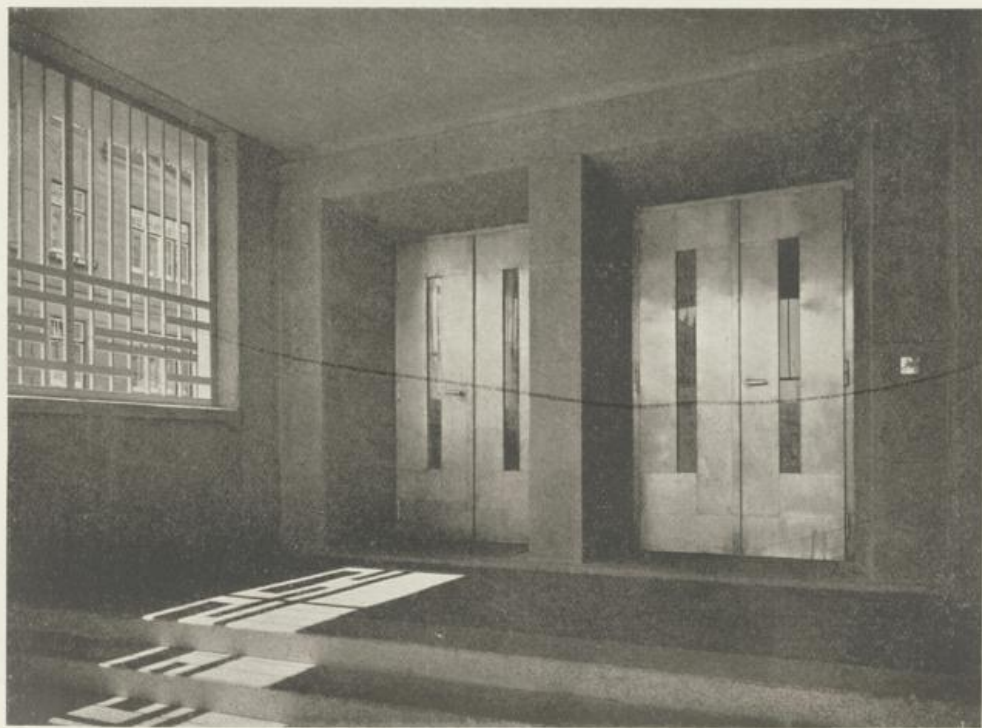


Oben: Fassade Spittelbreitengasse, Ecke Erlgasse Unten: Erdgeschoß-Grundriß

1930/31



KOMENSKY-SCHULE. WIEN. XII., ERLGASSE 32—34



VESTIBÜL UND VORHALLE ZU NEBENSTEHENDER SCHULE

1950/51

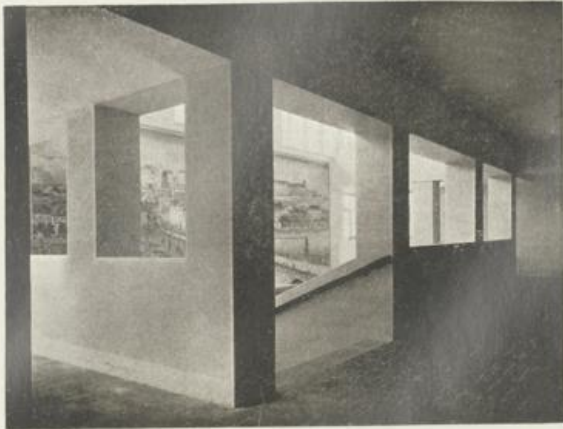


Schulgartendetail



Schulhof (Turnplatz)

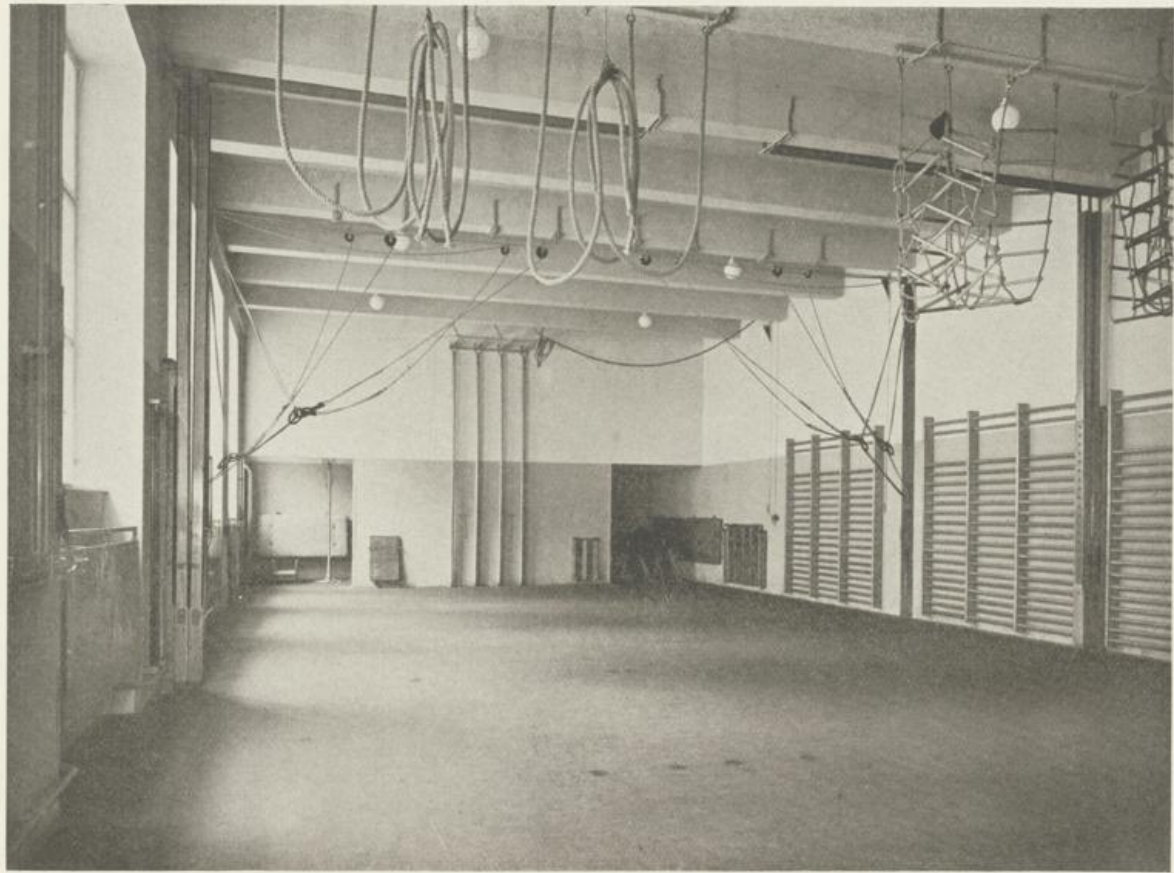
KOMENSKY-SCHULE, WIEN, XII.



KOMENSKY-SCHULE. XII., FESTSAAL UND STIEGENHAUS



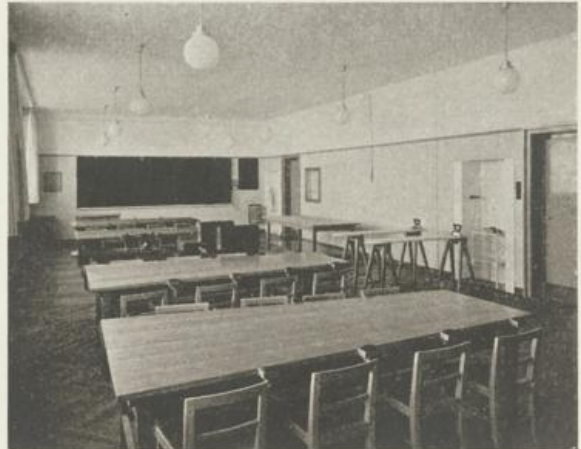
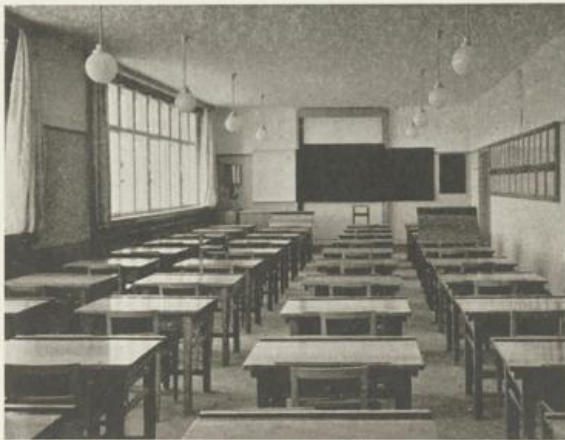
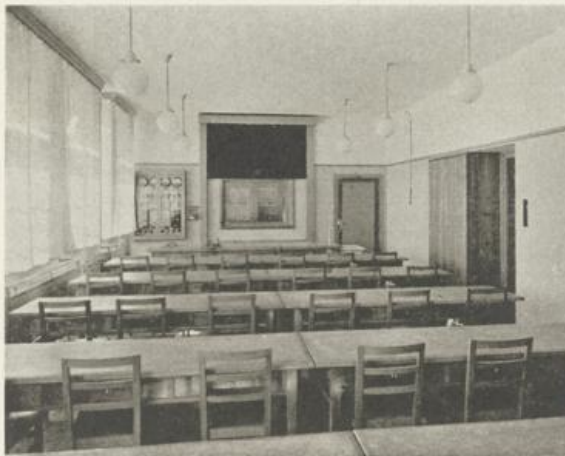
Links Gangdetail, rechts Turnsaalgarderobe



KOMENSKY-SCHULE, WIEN, XII., ERLGASSE 32—34
Turnsaal



Oben: Lehrküche, unten: Lehrmittelzimmer für Physik in der Komensky-Schule,
Wien, XII.



Oben links: Normalklasse
Mitte links: Physikklasse
Unten links: Zeichensaal

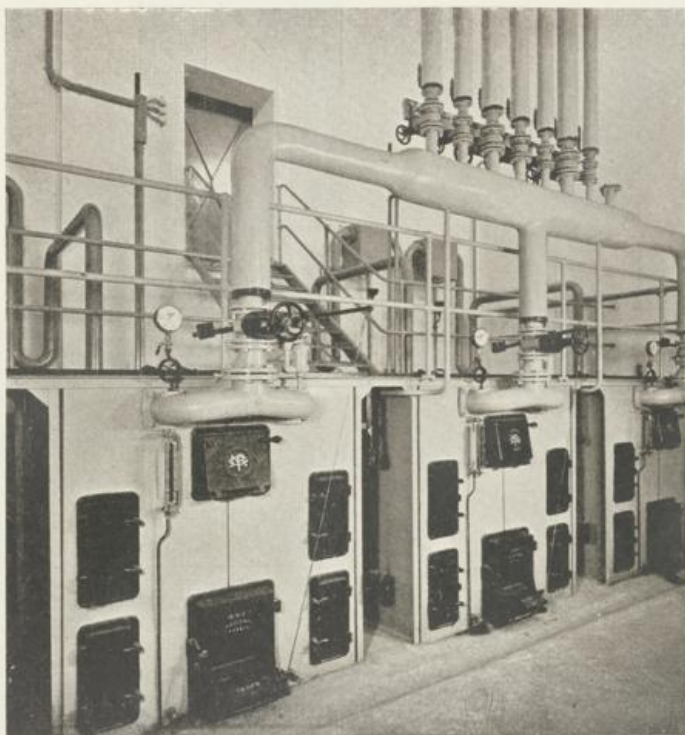
Rechts: Schülerspeiseraum
Rechts: Klasse für Naturgeschichte
Rechts: Raum für weibliche Handarbeiten

Im nachstehenden nennen wir in alphabetischer Reihung jene Firmen, welche uns gelegentlich der diversen Bauausführungen durch ihre fachmännischen Leistungen in wertvoller Weise unterstützt haben.

BACON J. L.	WIEN V.
BASTRERI ORESTE	WIEN V.
BÉNEDICT CARL	WIEN III.
BLUM-HAAS	WIEN I.
BOTHE & EHRMANN J. W. MÜLLER A. G.	WIEN V.
CISLER WENZEL	WIEN XII.
COLLMAN'S F. C. NACHF. A. REICHLE, INHABER: LOUIS STRIGL	WIEN I.
ELLEND B.	WIEN VII.
ENGEL, M. v.	WIEN XIX.
FELSINGER ROBERT	WIEN V.
FRANK JOSEF	WIEN III.
FRIEDMANN S. jr.	WIEN I.
FUČIK JOSEF	WIEN XVIII.
„GEBE“ KOCH- U. HEIZAPPARATE- FABRIKATIONS-GESELLSCHAFT M. B. H.	WIEN XIII.
JIROVEC GEORG, KARL JIROVEC & CO.	WIEN X.
JÜTTNER RUDOLF	WIEN VI.
KALBAČ JOSEF	WIEN XII.
KÜRT FRED	WIEN IV.
KURMAYER, ING. KARL	WIEN VI.
MÜLLER J.	WIEN VI.
NEKOLA W.	WIEN IX.
PAVELEC KARL	WIEN X.
PLASCHKOWITZ J.	WIEN III.
RANKL'S JOS. WVE & SOHN	WIEN VIII.
RICHTER CARL	WIEN X.
ROBITZA F. X.	WIEN IV.
SCHAUER, ING. EMIL	WIEN XIX.
SCHMIDT MAX	WIEN I.
„SEMBUSTOWERK“ HOLZINDUSTRIE- UND HANDELS A. G.	WIEN X.
STEINER S.	WIEN VII.
STIGLER, ING. KARL, & ALOIS ROUS	WIEN VII.
STREGL JOHANN	WIEN IX.
STUCHLY JOSEF	WIEN XVI.
SWOBODA ALOIS & CO.	WIEN XVIII.
TONWARENABTEILUNG DER NIEDER- ÖSTERR. ESCOMPTE-GESELLSCHAFT	WIEN I.
UNIVERSALE BAUAKTIENGESELLSCHAFT	WIEN I.
WAGNER W. WILH.	WIEN I.
WANITSCH ALOIS	WIEN I.
WEBER M. & CO.	WIEN VIII.
ZADROBILEK JOSEF	WIEN X.

INSERATE

UNRECORDED



KESSELHAUS IN DER KOMENSKY-SCHULE
WIEN, XII.



J.L. BACON

ZENTRALHEIZUNGEN
LÜFTUNGSANLAGEN

WIEN, V.,
SCHÖNBRUNNERSTRASSE 34

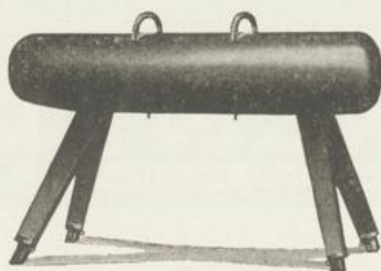
LINZ BUDAPEST BRÜNN

Zivilarchitekten Z. V.
Prof. Jos. Hofbauer & Wilhelm Baumgarten

ERSTE ÖSTERR. TURNGERÄTEFABRIK

J. PLASCHKOWITZ

WIEN, III., BAUMGASSE 13
FERNRUF U-14-3-97 / GEGR. 1848



Nur Eigenerzeugnisse in erstklassiger
Ausführung / Der Name meiner Firma
bürgt für die Güte der Geräte

Größte und leistungsfähigste Spezialfirma für zeitgemäße
Turnsaal- und Turnplatz-Einrichtungen von der einfach-
sten bis zur vollendetsten Ausführung / Herstellung
vollständiger Einrichtungen für Freibäder und Schwimm-
hallen wie Sprungtürme, Schwimmvorrichtungen,
Wasserrutschbahnen usw. / Garten-Turngeräte aus
Holz und aus Eisen / Sämtliche Turngeräte für den
Saal und zur Benützung im Freien / Jugendspiel-
mittel, Geräte für Schwer- und Leichtathletik, Boxen usw.

9



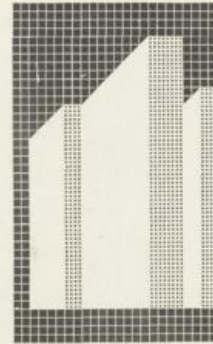
FLIESEN
FEINKLINKER
STEINZEUGROHRE

TONWARENABTEILUNG
DER NIEDERÖST. ESCOMPTÉ-GESELLSCHAFT
WIEN, I., STUBENRING 24

WIRTSCHAFTLICH
FARBSCHEIN
DAUERHAFT



48



Universale
BAUAKTIENGESELLSCHAFT

WIEN
SALZBURG
GRAZ
EISENSTADT

15



KUNSTMÖBELFABRIKEN
UND BAUTISCHLEREIEN


BOTHE & EHRMANN
J. W. MÜLLER A. G.

FABRIKEN: WIEN, V., EINSIEDLER-
PLATZ 3-4 und SCHLOSSGASSE 14
STADTNIEDERLAGE:
WIEN, I., OPERNRING Nr. 19

8

TEL. U 20-2-18

LINOLEUM



W. WILH. WAGNER

WIEN I. HOHER MARKT 3.

3

Unter der künstlerischen Leitung
der Architekten
Hofbauer-Baumgarten
durch die Firma

Ing. Karl Stigler
&
Alois Rous
STADTBAUMEISTER

Nachfolger A. Bögler & F. Jakob
Wien, VII., Kirchengasse 32
ausgeführte Arbeiten:

HOCH- U. EISENBETONBAU
2. Zentral-gewerbliche Fortbil-
dungsschule, Wien, XV., März-
straße
Komensky-Schule, Wien, XX.,
Vorgartenstraße

1

„GEBE“

Koch- u. Heizapparate-
Fabrikations-
Gesellschaft m. b. H.

Gasherde für Haushalt
Kaffeehaus- und
Restaurationsbetrieb

Gasradiator- und Re-
flektoröfen

Gaskocher, Bratrohre
und Bügeleisen

Projektierung kompl. Gas-
koch- u. Heizanlagen

Transportable Kohlen-
herde für Haushalt
und Wirtschaft

Fabrik:

Wien, XIII., Linzer Str. 141/145. Tel. U-33-500 Serie

Niederlage:

Wien, I., Getreidemarkt 10. Tel. B-26-2-72

2



PARKETTFABRIK
M.v. ENGEL

Wien, XIX.,
Heiligenstädter Straße 83
Telephon B-15-4-79, B-15-4-80

Ausführung kompletter Brett-
fußböden

Brettelerzeugung in eigener
Fabrik

7

WIEN VI, MARIAHILFER STR. 37. TEL. B-25-1-19

Behördl. konzessioniertes
Etablissement
für
Elektrotechnik

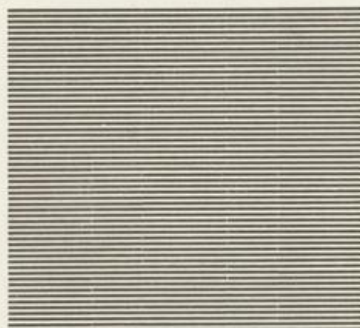
Ing. Karl
Kurmayer

Handelsgerichtlich beeideter
Sachverständiger und Schätz-
meister

24

GEGRÜNDET 1902

Bau-, Möbel-
und
Raumkunst-
Tischlerei



Carl Richter

Wien, X., Triester Straße 11
Fernruf: R-11-4-48

5

GAS-

WASSER- UND SANITÄRE
ANLAGEN, WARMWASSER-
HEIZUNGSANLAGEN, BAU-
SPENGLEREI

W. NEKOLA

Büro und Geschäftslokal:
Wien, IX., Mariannengasse 13
Telephon A-27-2-13

Werkstätte und Magazin:
Wien, XVIII., Gentzgasse 125

26

Stadtzimmermeister

**WENZEL
CISLER**

WIEN, XII., SAGEDERGASSE NR. 29

Ecke Breitenfurter Straße 135-137
Telephon R-34-5-11

Kanzlei, eigener Werkplatz
mit Maschinenbetrieb und
Holzhandlung

Übernahme sämtl. Zimmer-
mannsarbeiten in solider
Ausführung und zu kulantem
Preisen

6

SWOBODA's

GAS- und KOHLENHERDE

DAUERBRANDÖFEN

„AUTOMAT“ und „TANTAL“

Zentralheizungsküchenherde „ALCO“

garantieren die rationellste Ausnützung des Brennstoffes

Prospekte und Ingenieurbesuche kostenlos

27

ALOIS SWOBODA & Co.

Wien

XVIII., Theresiengasse 1, Tel. A-27-5-80

Filialen: Graz, Joaneumring 13 / Innsbruck, Wels-
gasse 7a / St. Pölten, Rathausplatz 3 / Linz, Platz des
12. November 17 / Wiener-Neustadt, Bahngasse 22 /
Prag, II., Panska 9 / Budapest, VI., Andrassy-út 14

FENESTRA

STAHLFENSTER

20

FENESTRA-CRITTALL AKTIENGESELLSCHAFT

GENERALVERTRETUNG: ALOIS WANITSCH, WIEN, I., EBENDORFERSTRASSE 8

Telephon B-48-0-67, Telegr.-Adresse: Stahlfüren Wien

FIRMENGEMEINSCHAFT

GEORG JIROVEC

STADTZIMMERMEISTER,

KARL JIROVEC & CO.
TISCHLEREI U. PARKETTEN-
FABRIK

WIEN, X.

Belgradplatz
Davidgasse

Fernruf R-12-0-72

37

S. FRIEDMANN jr.

WIEN, I. BEZIRK

WEIHBURGASSE 26

TELEPHON NR. R-26-1-10 11

GRÜNDUNGSJAHR 1873

Sanitäre
Einrichtungen
Zentral-
heizungen

14

LINOLEUM A.G.

BLUM-HAAS

DIREKTION: WIEN, XIII,
EITELBERGERGASSE 18

TELEPHON R-34-2-75

50 ZWEIGGESCHÄFTE IM IN- UND AUSLAND

23

Schulmöbel, Theater- und
Kino-Einrichtungen

„Sembustowerk“

Holzindustrie und Handels A. G.

Wien, X., Salvatorianerplatz Nr. 3

Telephon R-13-5-35

Sessel und Tische

für Wohnungen, Restaurants und Cafés

16

KUNSTMÖBELFABRIK · DEKORATION

J. MÜLLER

WIEN

VI., WEBGASSE NR. 35 · TEL. B-26-2-68

1

Jos. Rankl's Wwe & Sohn

GLASFABRIKEN-NIEDERLAGE

Großhandlung für alle Flachglassorten.

Bau-, Dach- und Kunst-Verglasungen.

Spiegel- und Portalverglasungen.

Wandverkleidungen mit Marmorglas.

Wien, VIII., Lerchenfelder Straße 8 u. 8a

Telephon-Nummern A-20-0-87, A-27-6-99

Gegründet 1830

33

LICHTREKLAME

FRED KURT

WIEN IV. ARGENTINIERSTR. 29

TELEFON U-46-101

TRANSPARENT-REKLAMESCHILDER

♦ METALLBUCHSTABEN ♦

LEUCHTBUCHSTABEN

ASPHALT

Unternehmung

Robert Felsinger

Wien,

V., Schönbrunner Straße 18

Telephon B-25-1-25 und B-25-1-97

28

WIENER
KÜNSTLERTAPETEN

MAX SCHMIDT

TAPETEN
MÖBEL - U. WANDSTOFFE

WIEN

1. NEUER MARKT 6

FERNSPRECHER R27-3-77-78

32

MALER UND ANSTREICHER

RUDOLF JÜTTNER

Wien, VI., Hornbostelgasse 5

TELEPHON B-29-0-24

Atelier für alle fachlichen Arbeiten von der einfachsten bis zur künstlerischen Ausführung. Fresko- und Kirchenmalerei in allen Stilen, sowie Möbelbemalung und Anstrich jeder Art

TURMUHREN- UND ELEKTRISCHE
UHREN-FABRIK

INGENIEUR

EMIL SCHAUER

GEGRÜNDET 1839

WIEN, XIX./1, FLOTOWGASSE 1 / TEL. B-15-1-77

25

BAU- UND KUNSTSCHLOSSEREI
EISEN-KONSTRUKTIONS-WERKSTÄTTE

M. WEBER & Co.

WIEN, VIII., ALBERTGASSE 45

FERNRUF:

A-20-2-26

29

F. C. COLLMANN'S

NCHF. A. REICHLÉ

Inhaber: LOUIS STRIGL

WIEN, I., SCHUBERTRING 3

Telephon U-13-2-89 / Gegründet 1874

ÄLTESTES

LINOLEUM

SPEZIALHAUS ÖSTERREICHS

BAU- UND
MÖBELTISCHLEREI

mit maschinellem Betrieb

JOSEF FUČIK

WIEN, XVIII., MESSERSCHMIDTGASSE 43,
ECKE GERSTHOFER STRASSE + TEL. B=46-4=35

Hausadaptierungen und Reno-
vierungen sowie mod. Zimmer-
einrichtungen und alle ins Bau-
fach einschlagenden Arbeiten

19

JOSEF ZADROBILEK

ANSTREICHER UND LACKIERER

WIEN, X., LANDGUTGASSE 24

COLUMBUSGASSE 4

TELEPHON-NUMMER R-10-9-23

18

F. X. ROBITZA

WIEN, IV./1 / TEL. U-49-0-64

empfiehlt seine Fabrikate: Holz-
rollbalken, Jalousien, Plachen,
Gartengitter etc. etc.

Referenzen: Prof. Hofbauer
Architekt Baumgarten u. a. m.

22

Stiegegriffschlerei

Josef Stuchly

Spezialist für sämtliche
Stiegegriffe

Wien, XVI., Hutfengasse 69

Tel. U-31-0-43

Gegründet 1894

21

GLASGROSSHANDLUNG UND GLASSCHLEIFEREI

B. ELLEND

WIEN, VII., STUCKG. 11

TEL. B=30-0-56, B=39-305

Bau-, Portal- und Spiegelver-
glasung. Wandverkleidungen
mit österreichischem Marmor-
glas. Zentralverkaufsbüro der
Feistritztaler Glashütten A. G.

Kunststeinwerke

JOSEF FRANK

WIEN, III., WASSERGASSE 31

TELEPHON U-18-0-72

Gegründet 1863

Bauwerkstücke, Steinbauten, Skulpturen, Renovierung
alter Bauwerke

Garantie

35

Elektro-Bauunternehmung und Radiohaus

KARL PAUELEC

Bau von Elektrizitätswerken,
Stark- und Schwachstroman-
lagen, Radio, Beleuchtungs-
körper, moderne Lichtreklame

ZENTRALE: WIEN, X.
FAVORITENSTRASSE 153

FERNSPRECHER R-12-1-60

38

M Ö B E L F A B R I K
JOSEF KALBAČ

Spezialwerkstätte für Innendekoration

**WIEN, XII.,
POTTENDORFER STRASSE 21**

TELEPHON-NUMMER R-35-4-29

34

Spezialität:

Erzeugung von Bau-
beschlägen

Johann Stregl

Bau- und Kunstschlosserei

Eisenkonstruktions-Werkstätte

Wien, IX. Bez., Sobieskigasse Nr. 24

Telephon A-19-2-81

40

M A R M O R W A R E N F A B R I K
ORESTE BASTRERI

Architekturarbeiten,
Kamine, Wandverkleidungen, Möbelplatten
WIEN, V., NIKOLSDORFER GASSE 39, TEL. B-28-2-74
Gegründet 1886

13

S. STEINER

Wien, VII., Siebensterngasse 16, Tel. B-35-0-76, B-31-208

**Pflasterung / Kanalisierung
Wandverkleidung**

7

STEININDUSTRIE CARL BENEDICT

Zentrale: Wien, III., Rennweg 112

eigene Steinbrüche, Werksbetriebe, Bauarbeiten, Monumente,
Pflastersteine, Straßenbau

39

Die Herstellung dieses Werkes besorgte der

ELBEMÜHL-VERLAG

Verlagsabteilung der Elbemühl Papierfabriken und graphische Industrie A. G.
WIEN, IX., BERGGASSE 31 / FERNRUF A-13-0-54

Leistungsfähigste österreichische Verlagsanstalt für
INDUSTRIE-MONOGRAPHIEN

DRUCKEREIEN:

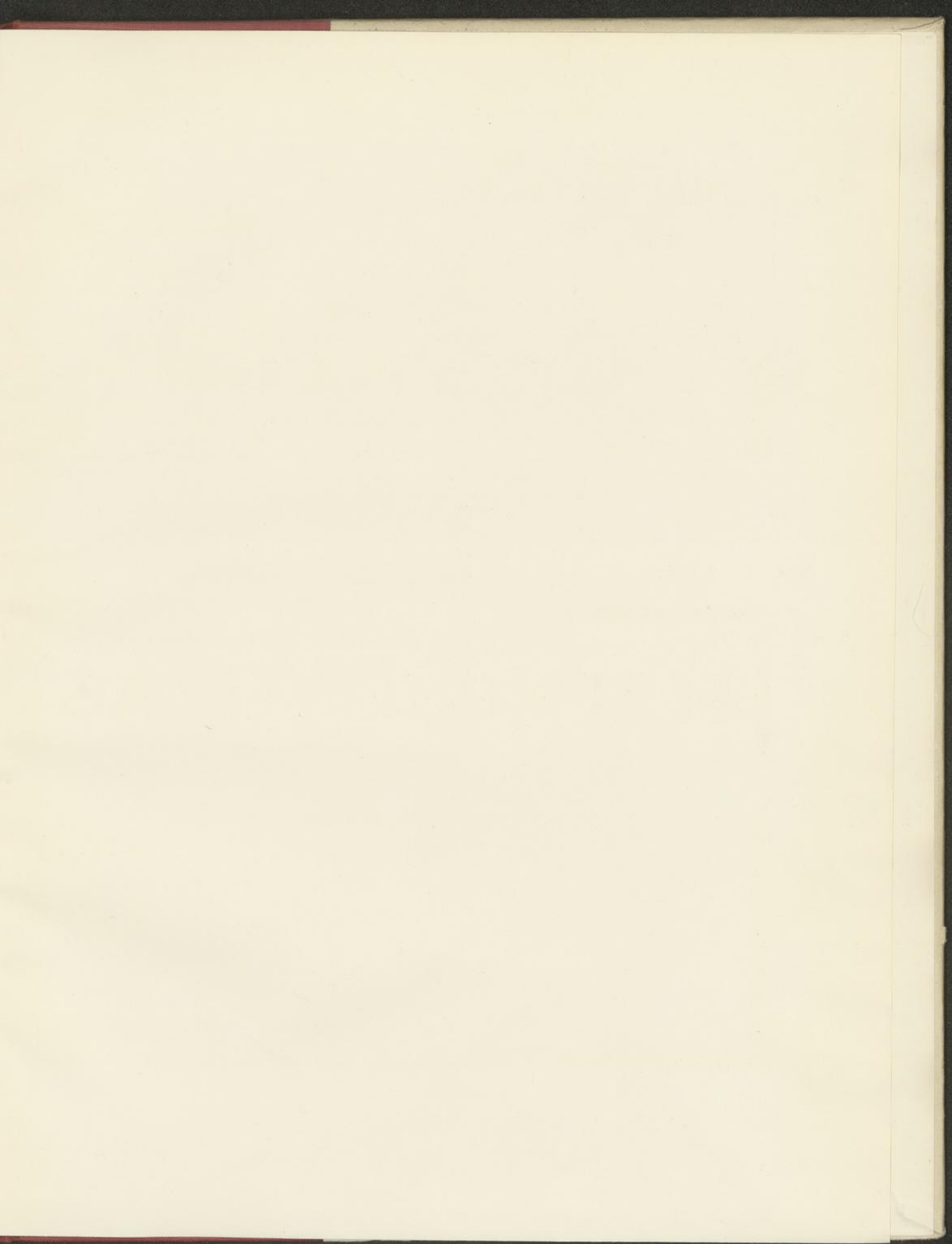
Buch- und Kunstdruckerei, Wien, IX., Berggasse 31, Fernruf A-11-2-10

Offset- und Tiefdruckerei: Wien, III., Rüdengasse 11, Fernruf U-13-5-30

PAPIERFABRIKEN:

Wels (Oberösterreich)

Verkaufsbüro: Wien, IX., Berggasse 31, Fernruf A-13-0-34



WOLFFENBUTEN
JOSEF KALBAC

Druckerei
HILF. XII.
FRIEDRICHENSTRAßE 11
WOLFFENBUTEN

Druckerei
HILF. XII.
FRIEDRICHENSTRAßE 11
WOLFFENBUTEN

Julius Streif

Druck- und Kopieranstalt
HILF. XII. Friedrichenstraße 11
WOLFFENBUTEN

MAHLOW & WITTE
CHRISTE BASTHER

Druckerei
HILF. XII. Friedrichenstraße 11
WOLFFENBUTEN

S. STEINER

Druck- und Kopieranstalt
HILF. XII. Friedrichenstraße 11
WOLFFENBUTEN

STEINDUSTRIE CARL BENEDEKT

Druckerei
HILF. XII. Friedrichenstraße 11
WOLFFENBUTEN

Die Herstellung dieses Werkes bezorgte der
ELBEMÜHL-VERLAG

Verlagsgesellschaft des Carl-Benedikt-Verlags und anderer Verlage A.G.
WERN. DR. BERGHAUSEN U. LERNBEIL-KUNSTDR.

Leistungsfähigste technischste Verlagsanstalt für
INDUSTRIE-MONOGRAPHIEN

Druckerei
HILF. XII. Friedrichenstraße 11
WOLFFENBUTEN

Druckerei
HILF. XII. Friedrichenstraße 11
WOLFFENBUTEN

